

SL

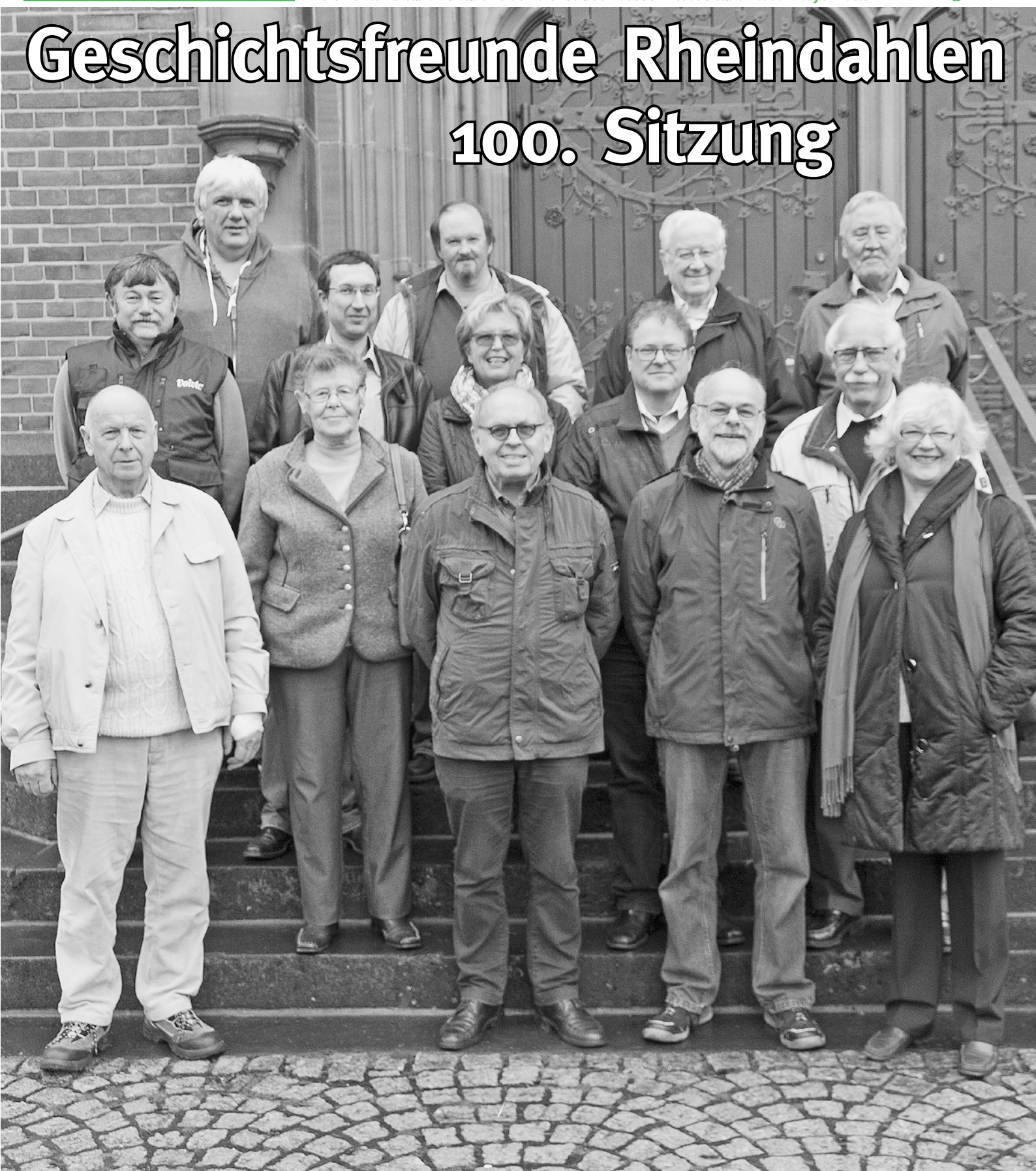
Unabhängig · Überparteilich
Ausgabe 353 · November 2014

Rheindahlen

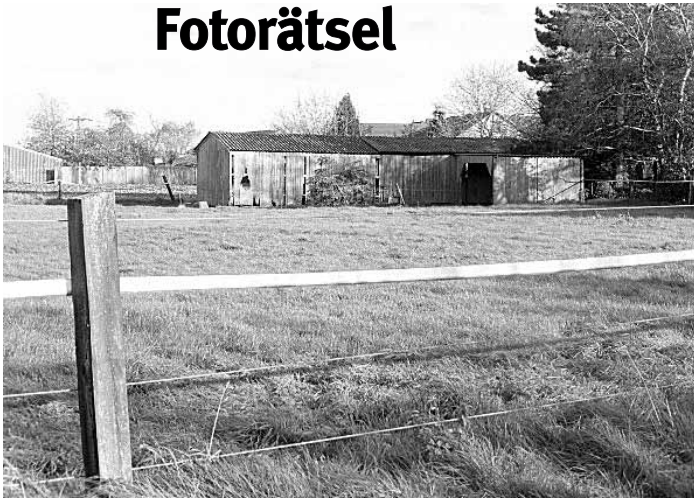
Bau · Baum · Broich · Dorthausen · Eickelnberg · Gatzweiler · Genhausen · Genhodder
Genholland · Genhülsen · Gerkerath · Gerkerathmühle · Gerkerathwinkel · Griesbarth
Grotherath · Günhoven · Hehn · Heiligenpesch · Herdt · Hilderath · Knoor · Koch · Kothausen
Mennrath · Mennrathheide · Mennrathschmidt · Merreter · Peel · Saas · Schriefers · Schrie-
fersmühle · Sittard · Sittardheide · Viehstraße · Voosen · Wolfsittard · Woof · Wyenhütte



Geschichtsfreunde Rheindahlen 100. Sitzung



Fotorätsel



In welcher Ortschaft findet man dieses Motiv? Einsendungen bis 10.12.2014 an den SL, Mühltentorplatz 17. Die Auflösung des letzten Rätsels lautet: Helenastraße. Gewonnen haben: Rudolf Bruch-Reinhaus, Am Wickrather Tor 5a (Gutschein über 12 € für Weinhandlung Gietzen), Angela Schüpfer, Beecker Straße 81 (Gutschein über 12 Euro für Xanadu) und H.u.G. Rochelt, Saasfelder Weg 3a (Gutschein über 12 Euro für Fashion Butlers). Die Gutscheine können während der Öffnungszeiten in unserer Redaktion abgeholt werden.

Weihnachtsbäume bei der Gärtnerei Schmitz

Ab dem 2. Adventwochenende können Sie sich wieder jeden Freitag, Samstag und Sonntag von 10.00 bis 18.00 Uhr in der Gärtnerei Schmitz Ihren Weihnachtsbaum in gemütlicher Atmosphäre bei Gebäck und einer Tasse Glühwein oder einem heißen Kakao selber aussuchen. Ab diesem Jahr sind auch Weihnachtsbaumständer passend zum Weihnachtsbaum im Angebot. Glühwein und Kakao gibt es für eine Spende, die der Übermittagbetreuung der Will-Sommer-Grundschule Rheindahlen/Broich zu Gute kommt.



Der Verkauf findet auf der Wiese direkt hinter der Gärtnerei Schmitz, Hardter Straße 401, statt, Parkplätze sind genügend vorhanden. Für Spätkäufer ist in diesem Jahr zusätzlich am 22., 23., und 24.12.2014 geöffnet. Die Gärtnerei Schmitz freut sich auf Ihren Besuch.

Gartengestaltung
Andreas Ramächers
Meisterbetrieb

Professionelle
Beratung

Kreative
Planung

Blühende
Realisierung
für jeden Garten

Beecker Straße 64
41844 Wegberg
Telefon 0 24 34 / 92 93 88
Telefax 0 24 34 / 92 93 89

www.ramaechers.de

Mein Garten - ein Ort,
den ich mit allen Sinnen erlebe.

Rhein Dahlen Geschichte in Bildern

Vom zweiten Band „RheinDahlen – Geschichte in Bildern“ gibt es noch Exemplare zum Preis von 14,80 Euro in der Redaktion des SL. Ein schönes Weihnachtsgeschenk für alle, die an Rheindahlens Geschichte interessiert sind. Das Buch enthält auf 184 Seiten 388 private Fotos, die das Leben in Rheindahlen und den Ortschaften widerspiegeln, aber auch Aufnahmen von Vereinen und Einrichtungen, die das Leben hier geprägt haben. Fotos von Häusern und Straßenzügen, aus denen deutlich wird, wie die Rheindahlemer früher gewohnt haben, Bilder von Handwerkern, Geschäftsleuten, Landwirten, um zu zeigen, wie die Rheindahlemer ihren Lebensunterhalt verdienen haben. Alle Bilder mit Erläuterungen, damit man sie auch einordnen kann. Eine interessante, informative Mischung von Bildern, die bisher nur wenige kennen.



Suitbertgasse 24
Rheindahlen
Tel. 58 10 48

**Fahrschule
Borowski**

Bürozeiten: Mo - Fr 17 - 19 Uhr

Hier leben wir – Rheindahlen Vereine, Gemeinschaften und Geschichten

Die beiden SL-Redakteure Manfred Drehsen und Charly Jansen haben 1992 nach zweijähriger intensiver Vorarbeit unter dem Titel „Hier leben wir – Rheindahlen“ ein 190 Seiten starkes Buch herausgegeben. Darin werden die Rheindahlemer Vereine vorgestellt mit ihrer Geschichte, die damals aktuelle Situation wird beschrieben, Logos, Fotos und Vereinsdaten sind abgedruckt. Darüber hinaus enthält das Buch viele geschichtliche Themen. Es ist keine Aufzählung von Fakten, sondern in Geschichten, Fotos und Zeitzeugnissen soll die Vergangenheit lebendig werden. Außerdem ging es den Autoren darum, dem Leser Vergnügliches, Ulkiges oder Amüsantens nahezubringen. Es sind noch einige Restexemplare da, die wir unseren Lesern gerne zu einem Vorzugspreis anbieten: **Statt 38,50 DM kostet das Buch nur 9,90 Euro.** Erhältlich ist es nur in der Redaktion des SL zu den üblichen Öffnungszeiten.

Kindergartenkinder sangen für Altenheimbewohner

Soziales Engagement bewiesen am Mittwoch, den 19.11.2014 schon die Kleinsten unter uns. 15 Kinder der Kindertagesstätte Rheindahlemer Regenbogenhaus besuchten mit ihren Eltern und den Erzieherinnen das Altenheim Rheindahlen und sangen Sankt Martins Lieder für die Bewohner. Mit ihren bunten Laternen brachten sie Farbe in die grauen Abendstunden und sorgten für etwas Heiterkeit bei den älteren Menschen. Ganz im Sinne des Teilens übergaben die Kinder anschließend noch selbst gebastelte Kerzengestelle.

Sportlich für den Papst-Johannes-Kindergarten



Sicherlich haben es einige Rheindahlener beobachtet: Am Samstagmorgen des 25. Oktober waren die Kinder des Papst-Johannes-Kindergartens unterwegs. Ausgestattet mit neuen Warnwesten, die mit Hilfe von Roland Dimke von „BeCamper“ auf der Hardter Straße pünktlich fertig wurden,

liefen die Kinder von Station zu Station, um möglichst viele Stempel zu sammeln und damit Spenden für den Kindergarten zu erwandern. Gut gelaunt starteten die Kindergartenkinder morgens



um 11 Uhr ihren Lauf. Obwohl man vielen besonders in der zweiten Runde die Anstrengung deutlich ansah, schafften die meisten trotzdem zwei volle Runden und füllten ihre Stempelkarte mit 10 Stempeln. Anschließend konnten sich alle mit Würstchen und Brötchen im Kindergarten stärken. Der Kindergarten bedankt sich bei allen Spendern, die die Kinder unterstützt haben!

Stadtparkasse Rheindahlen feiert Neueröffnung am 1.12.

Die Stadtparkasse Rheindahlen feiert Neueröffnung nach Abschluss der Modernisierungsphase! Geschäftsstellenleiterin Annette Jansen und ihr Team freuen sich, am Montag, dem 1. Dezember 2014, zur Neueröffnung zahlreiche Kundinnen und Kunden zu einem Glas Sekt begrüßen zu dürfen. Alle Besucherinnen und Besucher am Eröffnungstag erwartet zudem eine kleine, süße Überraschung.

Keine Parkgebühren in Rheindahlen

Stadtkämmerer Bernd Kuckels wollte ab 2015 Parkgebühren in den Außenbezirken, u.a. in Rheindahlen auf dem Marktplatz und der Plektrudisstraße erheben. Diese Pläne sind nun erst einmal vom Tisch. Darauf haben sich die CDU und SPD in ihren Beratungen geeinigt. Die dadurch im Etat fehlenden Einnahmen sollen auch nicht durch Schließungen von Stadtteilbüchereien oder Bezirksbädern oder Verwaltungsstellen in den Bezirken kompensiert werden. Auch schließen beide Parteien eine Anhebung der Grund- und Gewerbesteuer aus. Statt dessen soll die Verwaltung andere Einnahmequellen suchen, die im Zusammenhang mit Parken stehen.

Renzel-Mangold Bautenschutz



- Injektionstechnik
- Rissverpressung
- Horizontalsperre
- Kellerabdichtung
- Tiefgaragenabdichtung
- Abdichtung gegen drückendes Wasser

... und das Wasser bleibt draußen!

über 40 Jahre Berufserfahrung

Kothausen 31 · 41179 Mönchengladbach
Telefon 02161 - 18 32 53
www.renzel-mangold.de

C+S Personalservice

Wir bieten
unseren Kunden
und Interessenten
zeitnahe, flexible
und kostengünstige
Lösungen im Bereich
Arbeitnehmerüberlassung
und Outsourcing

C + S Personalservice GmbH
Erkelenzer Straße 38a · 41179 Mönchengladbach
Telefon: 02161 948878-0 · Fax: 02161 948878-9
Mail: s.schmidt@cs-personal.de

Sanierung am Schulzentrum wegen Personalmangel nicht vor 2016

Die Sanierung der Lichtschutzvorrichtungen (Jalousien) am Schulzentrum Rheindahlen ist nicht vor 2016 möglich. Diese Aussage traf jetzt die Stadtverwaltung. In der Sitzung der Bezirksvertretung West am 21.10.2014 hatte der FDP-Bezirksvertreter Achim Wyen gefragt, ob die Sanierung der Lichtschutzvorrichtungen am Schulzentrum Rheindahlen im Jahr 2015 erfolgen können. Die Verwaltung antwortete schnell: „Aufgrund der derzeitigen ungenügenden Personalsituation im Fachbereich Gebäudemanagement, insbesondere im Bereich der Elektrotechnik, kann von dort eine Zusage zur Sanierung der Lichtschutzvorrichtungen und ihrer Steuerung für das Haushaltsjahr 2015 nicht gegeben werden.“ Der FDP-Ortsverband Mönchengladbach-West bedauert diesen Status und wird sich weiter dafür einsetzen, dass die dringend notwendige Sanierung dann im Jahr 2016 durchgeführt werden kann.



Wir machen uns Gedanken.

Um Sie. Um Ihr Haar.
Um Ihr Wohlbefinden.

Lust und Farbe.
Freude und Schnitt.
Damen und Herren

Di.-Fr. 09:00-18:00 Uhr - Sa. 09:00-14:00 Uhr
Gladbacher Str. 111, 41179 Mönchengladbach
Terminvereinbarung unter Tel. 02161-580223
www.haargedanke.de

Dichtheitsprüfung Flächendeckende Überwachung der Bürger ist vom Tisch

Wir haben vor einiger Zeit in mehreren Ausgaben ausführlich beschrieben, warum eine Dichtheitsprüfung bei privaten Abwasserleitungen vollkommen unnötig und absoluter Unsinn ist. Aber es gibt eine von der rot-grünen Landesregierung beschlossene Dichtheitsprüfung.

Die Kommunen können jedoch entscheiden, wie sie damit umgehen. Auf Druck vieler Bürger und der Mönchengladbacher FDP, die viele Unterschriften gegen eine flächendeckende Überwachung gesammelt hatte, hat die Stadt Mönchengladbach nun eine liberale Satzung beschlossen. Das Landesgesetz gilt zwar, aber die Stadt Mönchengladbach wird die Prüfbescheinigungen nicht abfragen. Es gibt einige Ausnahmen: bei Neubauten oder wenn ein bestehendes Gebäude erheblich umgebaut wird, erfolgt der Funktionstest bei der Abnahme der neuen Abwasserleitungen.

Also: Kein privater Hauseigentümer muss seine Abwasserleitungen prüfen oder gar für viel Geld reparieren lassen. Er muss auch nicht mit Ordnungsstrafen rechnen, wenn er die per Landesgesetz vorgeschriebenen Prüfungen ignoriert. Angesichts der Tatsache, dass in Mönchengladbach keinerlei Gefahr von häuslichem Abwasser ausgeht, ist das eine sehr vernünftige Lösung.

41179 Rheindahlen · Mühlentorplatz 17
Telefon 0 21 61/5 76 35 35

YOUNG FASHION
Xanadu

Inh. Christine Patzke

Mode - Taschen - Accessoires

7.12.2014 verkaufsoffener Sonntag
Überraschungsangebote zu Nikolaus

Familienzentrum Südwall

Die städtische Tageseinrichtung macht sich derzeit auf den Weg zur Zertifizierung zum Familienzentrum. Für den Ortsteil Rheindahlen bedeutet das, dass die Angebotspalette allen interessierten ortsansässigen Bürgern zur Verfügung steht. Die Terminübersicht:

Eternberatung STUPS jeden vierten Donnerstag im Monat von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr in Kooperation mit der städtischen Erziehungsberatungsstelle (keine Anmeldung erforderlich)

Eternangebot „Kindern Grenzen setzen“ am 10.02.2015 von 15.30 Uhr bis 17.45 Uhr in Kooperation mit der Familienbildungsstätte (Anmeldung erforderlich)

Eternangebot „Geschwisterrivalität“ am 05.05.2015 von 15.30 Uhr bis 17.45 Uhr in Kooperation mit der Familienbildungsstätte (Anmeldung erforderlich)

Eternangebot „Erste Hilfe am Kind“, diese Veranstaltung beinhaltet zwei Bausteine. Erster Termin 14.03.2015, zweiter Termin 28.03.2015 jeweils von 9.30 Uhr bis 11.45 Uhr (Anmeldung erforderlich, Kinderbetreuung wird angeboten)

„EFFEKT“ Elternkurs / Elterntraining in Kooperation mit der Diakonie. 5 Treffen jeweils von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr Termine: 04.03./ 11.03. / 18.03./ 25.03. und 01.04.2015 (Anmeldung erforderlich)

Eterncafé jeden ersten Dienstag im Monat von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr, z.T. mit Themenschwerpunkten (keine Anmeldung erforderlich)

Entspannung für Alleinerziehende „Balance halten im Alltag“ am 10.12.2014 und am 10.06.2015 jeweils von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Entspannung für Eltern am 21.01.2015 von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Das Familienzentrum Südwall übernimmt die Kosten für alle Veranstaltungen. Treffpunkt für alle Veranstaltungen ist das Familienzentrum Südwall.



Benedikt Roemer
Steuerberater · Dipl. Kfm. (FH)

info@roemer-steuerberatung.de Gladbacher Str. 1 · 41179 MG-Rheindahlen
www.roemer-steuerberatung.de Telefon 021 61/90 50 00
Telefax 021 61/58 45 51

Adventskonzert

Am 7. Dezember 2014 findet um 17.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche, Südwall 32 ein Adventskonzert statt. Die Ausführenden sind der Chor der Martin-Luther-Kirche Rheindahlen und der Instrumentalkreis der Martin-Luther-Kirche, die Gesamtleitung hat Juliane Kamphausen. Die Sänger und Musiker werden adventliche und weihnachtliche Musik aus verschiedenen Epochen darbieten und auch die Zuhörer werden zum gemeinsamen Singen von Advents- und Weihnachtsliedern eingeladen. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende für die Kirchenmusik gebeten.

Am 1. Advent (30. November) wird Juliane Kamphausen adventliche Musik an der schönen Schuke-Orgel erklingen lassen.

Am 2. Advent (7. Dezember) wird Aurora Fichtner den Gottesdienst mit ihrer Klarinette begleiten.

Am 3. Advent (14. Dezember) spielt traditionell der Posaunenchor der Martin-Luther-Kirche unter der Leitung von Reinhard Laupitz.

Am 4. Advent (21. Dezember) wird Dorothea Neupert den Gottesdienst mit der Violine musikalisch bereichern. Sie nahm mehrfach erfolgreich am Wettbewerb „Jugend musiziert“ auf Regional- und Landesebene teil, war Mitglied des Landesjugendorchesters Sachsen, sowie Konzertmeisterin des Jugendsinfonieorchesters des Robert-Schumann-Konservatoriums Zwickau. Seit 2009 ist sie Mitglied der Jungen Deutsch-Polnischen Philharmonie. Dorothea Neupert studiert im 5. Semester Soziale Arbeit an der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach und spielt in ihrer Freizeit Violine im Instrumentalkreis der Martin-Luther-Kirchengemeinde Rheindahlen sowie im Salonorchester „Die Ohrwürmchen e.V.“ Mönchengladbach.

Zukunft informiert: Nikolausmarkt auf der Beecker Straße 6. und 7. Dezember – Beide Tage „verkaufsoffen“

Der Nikolausmarkt auf dem Marktplatz in Rheindahlen hat ausgedient. Der Verein Zukunft Rheindahlen hat sich dieser Tage für einen neuen Standort entschieden: die Beecker Straße! Mit dieser Entscheidung möchte der Veranstalter ein Zeichen für einen Neuanfang setzen. Der Rheindahlener Nikolausmarkt wird sich somit in einem völlig neuen „Kostüm“ präsentieren.

Das große Glühweinzelt (letztes Jahr in der Mitte des Marktplatzes), das wegen seiner Disco-Musik und einem Zuviel an Ausgelassenheit zum Aufreger beim Bürger wurde, findet in diesem Jahr und in dieser Art und Weise nicht mehr statt. Das diesjährige Glühweinzelt, dem Dj Alex musikalisch eine weihnachtliche Note verleihen will, ist wesentlich kleiner geplant und findet seinen Platz unter den Platanen an der Kirche. Hierzu gesellt sich vermutlich, umgeben von Essensständen, noch ein Kuchenzelt.

„Wir wollen mal ein total neues Marktbild entwerfen“, sagt Alois Chowanietz, der 1. Vorsitzende des Vereins Zukunft Rheindahlen. So hat er sich mit seinem Vorstand dafür entschieden, dass die Beecker Straße zum Mittelpunkt des vorweihnachtlichen Geschehens wird. Im kleinen Rahmen, „aber mit schönen Ständen“, so Chowanietz, will man neues Interesse für den Nikolausmarkt wecken. Auch soll der neue Nikolausmarkt dekorativer werden, mehr an weihnachtlicher Ausstrahlung gewinnen und da-

durch auch stimmungsvoller. Ein großer leerstehender Geschäftsraum an der Beecker Straße konnte angemietet werden. Die schon bekannten Freizeitkünstler aus unserer Region werden hier an beiden Tagen ausstellen. Besonders freut man sich beim Vorstand der Zukunft darüber, dass die Stadtparkasse und auch die Volksbank ihre Unterstützung zugesagt haben. Während sich die Volksbank mit einem Glühweinstand präsentiert, sponsert die Stadtparkasse den „Nikolaus“, der den Kleinsten Adventsgeschichten und Weihnachtsmärchen vorlesen wird. Alois Chowanietz: „Dieser „Nikolaus“ hat aber nicht nur schöne Geschichten „in seinem Sack“, sondern auch kleine Geschenke. Leider, so sieht es wohl derzeit aus, wird es in diesem Jahr keine „Lebende Krippe“ geben, denn ein Krippen-Betreuer, auch zuständig für den Auf- und Abbau, ist nicht in Sicht.

Der Verein Zukunft Rheindahlen sagt, dass er um eine Verbesserung des „Nikolausmarktes“ bemüht ist und auch eine Wiedergutmachung für den katastrophalen Markt des letzten Jahres erreichen möchte. Viele Rheindahlener würden sich freuen, wenn das gelingt. Der „Nikolausmarkt“ ist Samstag, 6.12, in der Zeit von 12-19 Uhr geöffnet, Glühweinzelt an diesem Tag bis 22 Uhr, Sonntag, 7.12, in der Zeit von 11-19 Uhr. Beide Tage sind in Rheindahlen verkaufsoffen. Übrigens, da der Marktplatz nicht genutzt wird, kann hier geparkt werden.

Der Nikolaus sucht musizierende Kinder

Es ist schon Tradition beim Nikolausmarkt in Rheindahlen, dass Kinder mit den verschiedensten Instrumenten auf dem Marktplatz und in den Straßen weihnachtliche Lieder spielen. Dabei konnten die jungen Musiker in der Vergangenheit so manchen Euro nebenbei verdienen. Ihre Büchsen und Schachteln zeigten sich stets gut gefüllt. In diesem Jahr soll es wieder so sein. Kinder, die auch gerne musizieren und sich ein Taschengeld verdienen möchten, sollten sich beim Verein Zukunft Rheindahlen, Beecker Straße 31, melden. Die Geschäftsstelle ist freitags von 16-18 Uhr geöffnet, oder Telefon: 02161-542919.

Schwindel?

Das Übungsprogramm für Schwindelpatienten:

Gezielte Bewegungs- und Entspannungsübungen, Atemübungen, Slalom-, Brems- und Kreiselübungen bringen Sie wieder ins Gleichgewicht und helfen Ihnen, den Schwindel zu vertreiben!

Moliri
Ergotherapie
Marion van Treek
Südwall 29a
Mönchengladbach
Tel. 02161 4000660



Termine
nach Vereinbarung
mit kassenärztlicher
Verordnung oder für
Privatzahler

Die Hoffnung stirbt zuletzt

Hoffen wir, dass die Versprechungen des Vereins Zukunft Rheindahlen dieses Mal stimmen. Im letzten Jahr war der Nikolausmarkt eine absolute Katastrophe, man musste sich schämen, Rheindahlener zu sein. In diesem Jahr soll ja nach den Aussagen des ausrichtenden Vereins alles besser werden (siehe Artikel auf dieser Seite). Das muss es auch, denn wenn es in diesem Jahr wieder nicht gelingt, muss über Konsequenzen nachgedacht werden. Nur guter Wille alleine reicht nicht, es müssen auch vorzeigbare Ergebnisse präsentiert werden, um das Image von Rheindahlen nicht noch weiter zu schädigen.

Manfred Drehsen

Einbruchschutz



- Sicherheitsbeschläge
für Fenster und Türen

- Beratung vor Ort

SCHREINEREI

KARL PURRIO KG

Telefon: 02161/907270

Andreas-Bornes-Strasse 53



Marlon Czopnik

Kameramann und Videoproduzent

www.garten-edel.de · info@garten-edel.de

Fon: 0157/36633327

NRW-Mönchengladbach · Germany

„Damit auch morgen noch heute ist.“

Werbefilm | Produktpräsentation

Hochzeiten | Konzerte | Kurzfilm | Events

Imagefilm | Messevideos | Geburtstage | u.v.m.

Erstes Unternehmertreffen des Gewerbekreises

„Einzelhändler heißen Einzelhändler, weil sie einzeln handeln!“ Dieses gern gepflegte Vorurteil stimmt zumindest in Rheindahlen schon länger nicht mehr. Ca. 50 Rheindahlener Gewerbetreibende haben sich im Gewerbekreis zusammengeschlossen, treffen sich regelmäßig, planen gemeinsame Aktionen, haben kürzlich erst einen komplett überarbeiteten Internet-Auftritt vorgestellt.

Am 4. November hat der Gewerbekreis Rheindahlen eine neue Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen: Bei Fliesen Willems startete das erste Unternehmertreffen. Bei Versammlungen vorher hatte man festgestellt, dass es in Rheindahlen Gottseidank noch eine Vielzahl unterschiedlicher Gewerbetreibender gibt, dass man aber oft nicht weiß, was die anderen genau anbieten. Das soll durch die Unternehmertreffen geändert werden. Bei der Auftaktveranstaltung stellte zunächst Roland Willems in einem Kurzvortrag von 5 Minuten seine Firma vor, danach Ute von Eichborn die Firma Laptolox bzw. Laptolearn und die dritte Firmenvorstellung über-



nahm Klaus Hain, der den ca. 20 Anwesenden die zahlreichen Aktivitäten seines Weinladens erläuterte.

Anschließend entwickelten sich bei Fingerfood und einem Gläschen Wein viele Gespräche mit den anderen Gästen. Man nutzte auch die Gelegenheit, sich in den Räumen von Fliesen Willems umzuschauen und dabei hörte man häufiger: „Das wusste ich nicht, dass wir ein solches Angebot hier in Rheindahlen haben.“

Der Vorstand des Gewerbekreises war mit dieser ersten



Veranstaltung zufrieden, wenn auch die Anmeldungen zu nächst etwas zögerlich kamen. Man hofft sehr, dass die Rei-



he fortgesetzt werden kann und wartet jetzt darauf, welche drei Mitglieder als nächste ihren Betrieb vorstellen möchten.



Brigitte Braun

staatlich examinierte Krankenschwester

Wolfsittard 36 · 41179 Mönchengladbach
Telefon: 02161/549771 · mobil: 0177/8519425

Kassenzulassung

www.brigittebraun.com · Pflegeberatung@brigittebraun.com

Sprechstunde: mittwochs 9.00 bis 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (auch bei Ihnen zu Hause)

☞ **Pflegestützpunkt**

☞ **Pflegeberatung**

☞ **Pflegegutachten**

☞ **Stundenbetreuung**

☞ **Tagespflege**

☞ **Verhinderungspflege**

☞ **Schulungen**

☞ **Vermittlung von Adressen**

☞ **Hilfe**

beim Führen eines Pflegetagebuchs zur Einstufung in eine Pflegestufe bei einem Höherstufungsantrag

Mona's

Spielwaren - Bücher - Geschenke



Am Bahnhof 10 · 41844 Wegberg

Tel. 0 24 34 - 99 33 977

www.monas-wegberg.de

SPIEL
&
SPASS

HIER IST EURE WELT!

Rolf Völker und Achim Vieten sichern Grabsteine auf dem alten Friedhof

Im September 2014 begannen Rolf Völker und Achim Vieten, zwei Mitglieder der Geschichtsfreunde Rheindahlen, mit ihrem Projekt, die noch vorhandenen Grabsteine auf dem alten Friedhof von Rheindahlen, der heute nach dem ehemaligen Bürgermeister und Ehrenbürger von Rheindahlen, Franz-Nicodem-Park heißt, zu sichten, zu katalogisieren und zu fotografieren.

Unterstützt wurden sie dabei zeitweise von weiteren Mitgliedern der Geschichtsfreunde Rheindahlen.

Die Daten und Ansichten der Grabsteine sollen für die Nachwelt erhalten werden. Sie haben durch Witterungseinflüsse und



Rolf Völker sichert die Daten der Familie Leenen.

Zerstörung teilweise schon stark gelitten.

Die gesammelten Daten können z.B. auch in genealogischen Ar-

beiten weiter genutzt werden. Soweit Totenzettel zu den einzelnen Grabstätten vorhanden sind, werden diese mit in die Katalogisierung integriert.

Außerdem werden die Daten auch auf der Homepage des Vereins für Computergenealogie unter <http://grabsteine.genealogy.net> veröffentlicht, um sie einem größeren Umfeld zugänglich zu machen.

Vergessen sollte man dabei sicherlich auch nicht, dass sich hinter jedem Namen auf den Grabsteinen eine Person befindet, die in Rheindahlen gewirkt, gelebt und Angehörige hinterlassen hat, die hier bis heute einen Platz finden, um sich an die verstorbene Person zu erinnern.

In unzähligen Stunden Arbeit wurden die Grabsteine vor Ort auf dem Friedhof aufgelistet. Sie mussten teilweise zuerst von Efeu oder anderem Gestrüpp befreit oder an unzugänglichen Stellen gesichtet werden.

Anschließend wurden sie gereinigt, einige wieder in ihren Urzustand gedreht, um die Beschriftung lesbar zu machen. Dabei haben Rolf Völker und Achim Vieten noch einen sensationellen Fund gemacht: Sie entdeckten den Grabstein von Franz Heinrich Henrich, Notar



Die Kapelle auf dem Alten Friedhof wurde abgetragen, das Hochkreuz jedoch 2014 wieder aufgerichtet.



und Bürgermeister von (Rhein) Dahlen von 1815 bis 31.1.1838. Zwei sehenswerte Grabsteine aus der Mitte des vorigen Jahrhunderts hat man von diesem auf den jetzigen Friedhof im Gerkerather Feld überführt. Sie stehen gleich hinter der Toreinfahrt rechts am Weg Richtung Gerkerath. Wahrscheinlich hat einer dieser beiden Grabsteine schon auf dem vorherigen Friedhof gestanden und war von dort zum „Alde Kirkhoff“ mitgenom-

men worden.

Die Kapelle jedoch wurde abgetragen, aber das Hochkreuz wurde 2014 wieder aufgerichtet. Zu verschiedenen Zeiten veranlasste die Stadt die Auflösung alter Gräber, so dass heute nur noch einige wenige, teils stark angewitterte Grabstätten erkennbar sind.

Darunter befindet sich auch das Grabmal von Johann F. Nicodem, der von 1857 bis 1901 Bürgermeister von Dahlen – später Rheindahlen – war und wegen



Achim Vieten säubert die Inschrift eines alten Grabsteins

seiner hohen Verdienste Ehrenbürger seiner Stadt wurde.

Wegen seiner dreieckigen Form hieß dieser Friedhof im Volksmund auch „Dree Tömp“ und in Dahlen pflegte man zu sagen: „Du kütts bald nom Dree Tömp.“ Um ihre Arbeit vervollständigen zu können, werden noch Fotos von alten Grabstätten und vom „Alten Friedhof“ gesucht.

Wer im Besitz solcher Fotos oder Erinnerungsstücke ist und sie für eine kurze Zeit zur Erfassung zur Verfügung stellen möchte, kann sich bei Achim Vieten, Tel. 584066 oder Stefan Purrio, Tel. 580147, melden.

NEUE FRISUR?



LAUTERBACH

Friseure | Inh. Julia Fahrig | Hilderather Str. 4 | 41179 MG-Rheindahlen | 02161-5765846

Haus Dahlen: „Die Stadt hat die Menschen im Stadtteil Rheindahlen hintergangen!“

Gerhard Heinze, 1. Vorsitzender des Wanderclubs Rheindahlen, fühlt sich von der Stadt hintergangen und ist sauer: „Den Schwarzen Peter für den derzeitigen Kollaps von Haus Dahlen hat die Stadt Mönchengladbach seit 1993 durch den Vergleich mit dem Teileigentümer, Herrn Pfeiffer. Die zuständigen Dezernate der Stadt haben sich bis 2014 nicht nur in Schweigen gehüllt, sie machten sich durch Nichtstun unbeliebt! Da halfen auch die Anmahnungen unseres Bezirksvorstehers Arno Oellers nicht!“

Seit dem 25. April 2002 war der Wanderclub Rheindahlen zuständig für die Verwaltung von Haus Dahlen, das vorher durch die Initiative des damaligen Bezirksvorstehers Hermann Spinnen mit viel Eigeninitiative und zahlreichen ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden renoviert worden war. Im Verwaltervertrag, der damals von der Oberbürgermeisterin Monika Bartsch, der Beigeordneten Zielke und dem geschäftsführenden Vorstand des Wanderclub Rheindahlen e.V., Elfriede Olfen, Hans-Josef Küppers und Gerhard Heinze unterschrieben worden war, stand u.a.: „Es sind vorrangig Veranstaltungen zu berücksichtigen, die das Zusammenleben der Menschen im Stadtteil Rheindahlen, die Kultur und das örtliche Brauchtum und die Jugend- und Ver-

einarbeit fördern.“ Was ist aus diesen schönen Worten geworden? Der Wanderclub Rheindahlen hätte aufgrund der Anfragen das Haus Dahlen jedes Wochenende im Jahr vermieten können. Aber die negativen Vorgaben des unverständlichen Vergleichs mit dem Teileigentümer haben fast alles blockiert. Dort hieß es u.a. in der Vorbemerkung Nr. 2 und 3: „Ab 20 Uhr für keine Musikveranstaltungen zu vermieten, außer für Karneval und ansonsten ab 21.45 Uhr ab 35db Ruhe im Saal!“

Der Wanderclub Rheindahlen hat am 2.8.2013 beim Rechtsamt der Stadt Mönchengladbach den Verwaltervertrag für Haus Dahlen aus Altersgründen gekündigt. Die gewünschte Bestätigung der Kündigung gab es nicht von der Stadt. Der Wanderclub hat bei mehreren Vereinen in Rheindahlen, u.a. bei der St. Helena Schützenbruderschaft, wegen einer Fortführung der Verwaltung nachgefragt, aber von allen Absagen erhalten. Alle Vereine wurden vom Wanderclub darüber schriftlich informiert.

Am 10. Februar 2014 wurde bei einer Besprechung in der Bezirksverwaltungsstelle Rheindahlen die ausdrückliche Bitte an den Wanderclub gerichtet, er möge die Verwaltung von Haus Dahlen im Interesse und aus Rücksicht auf die Rheindahlener Vereine bis 2017 weiter führen. Gerhard Heinze: „Un-

ter dem Mantel der Verschwiegenheit wurde mitgeteilt, dass Haus Dahlen aus finanziellen Gründen sehr wahrscheinlich 2017 geschlossen wird.“

Der Wanderclub Rheindahlen beschloss in einer Sondersitzung, der Bitte der Bezirksverwaltung nachzukommen und die Verwaltung von Haus Dahlen bis 2017 weiter durchzuführen.

Im März 2014 wurden die Vereine über die Kehrtwendung in Sachen Haus Dahlen informiert, ebenfalls Hausmeister, Reinigungskräfte, Versicherung, Bank, Bundesknappschaft und die Stadt Mönchengladbach. Und dann kam die Überraschung. Die Stadt Mönchengladbach hatte auf die Kündigung des Wanderclubs vom 2.8.2013 nicht reagiert.

Gerhard Heinze: „Plötzlich scheint man aber dort wach geworden zu sein und festgestellt

zu haben, da gibt es ja noch ein Haus Dahlen.“

Schnell wurde der Wanderclub informiert, dass am 29. April 2014, 10 Uhr, im Haus Dahlen eine Abschlussbegehung stattfinden, eine Protokollierung und die Übergabe aller Schlüssel erfolgen solle. Mit dem 30. April 2014 würde das Haus geschlossen, wenn sich kein anderer Verwalter finde.

Der 1. Vorsitzende des Wanderclubs Rheindahlen, Gerhard Heinze: „Wie schon der SL im seiner Oktoberausgabe 2014 schrieb «Es ist ein Verrat an unseren Vätern, die sich jahrelang für einen Veranstaltungsort Haus Dahlen eingesetzt haben». Die Stadt hat die Menschen im Stadtteil Rheindahlen hintergangen. Aber es soll ja Menschen geben, die Fehler einsehen und sich zum Besseren bekehren. Das wünsche ich mir!“

Zu vermieten: Schöne, helle 65 qm Dachgeschosswohnung in 3-Parteienhaus, 1. Etage, in ruhiger Lage am Grothrather Berg, 1 Schlafzimmer, Einbauküche, neu renoviertes Bad mit Badewanne, 1 großer Wohn-/Essraum, Balkon, Laminatboden, Kellerraum und Waschkeller ab Februar 2015 für 580 € Warmmiete, Telefon 01712686099

Pflipsen P

HEIZÖLE UND KRAFTSTOFFE
021 66 / 135-0 · www.pflipsen.de

Jonna
ist am
30.9.2014
geboren

Die glücklichen Eltern

Katrin Liffers,
geb. Hahn
Frank Liffers

41179 Mönchengladbach, Gerkerather Mühle 34

KAMINHOLZ

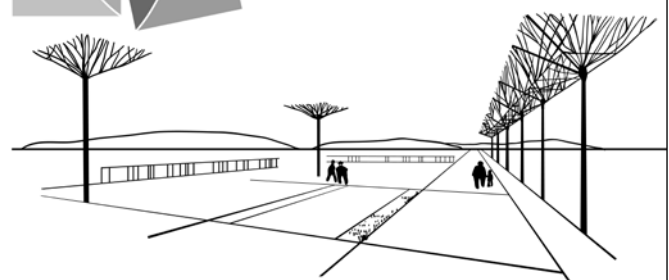
Hermann J. Backus
Ritterstrasse 102
41238 Mönchengladbach
Telefon: 021 66 / 3405 24
Mobil: 01 71 / 78 25 268

www.kaminholz-mg.de
info@kaminholz-mg.de



Lager u. Abholung Mennrather Strasse 100, 41179 MG

michaelcaspers
GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU



www.caspers-garten.com
fon 02161 / 3086793

Kosmetik Jeanette
 staatl. geprüfte Kosmetikerin
 und mobile Fußpflege
 Rochusstraße 486, 41179 MG
 Tel. 0 21 61 / 576 33 10
 Handy 0174 / 92 42 365
 Termine nach Vereinbarung

**REIFEN
 CENTER
 WEST**

Inhaber

Marc Stender

Am Baumlehrpfad
 41179 MG-Rheindahlen
 Tel. 0 21 61 / 30 80 066

**Kaminholz
 Gerards**

0173 / 28 63 194

www.kaminholz-gerards.de

*m i c h a e l
 k r a f t*

sanitär- und heizungstechnik
 badmodernisierung
 behindertengerechte bäder
 zu fairen preisen
 grötekenstraße 44
 41179 mönchengladbach
 telefon 0173 / 9883806
 e-mail: m.kraft.sanitaertechnik@web.de

**Claudia
 Randerath**

Rochusstraße 297
 41179 Mönchengladbach
 Tel. 02161 / 660535
 Mobil 0173 / 9138147

**Büro- und
 Treppenhaus-
 reinigung
 Bügelservice**

Detlef Lenz
 MEISTERBETRIEB
 Bedachungen
 Reparaturschnelldienst
 Planung und Gestaltung
 Dach-, Wand- und
 Abdichtungstechnik
 Broicher Str. 154
 41179 Mönchengladbach
 Tel.: 02161 / 5 76 29 89
 Mobil: 0160 / 99 04 07 07



seit 1910

SCHUHHAUS

Wintzen

Das Fachgeschäft mit dem guten Service

Hauptstraße 38 // 41236 MG
 Hindenburgstraße 113 // 41061 MG
 www.schuhhaus-wintzen.de

SCHIMANSKI
 FERNSEH-TECHNIKER-MEISTER

Seit über 30 Jahren

Vertrauen für

Gute Beratung

Guter Service

Faire Preise

RY-Hockstein,
 Waidmannweg 27

Tel: 02166 3690

**Mobile Fußpflege
 der Medizin**

Manuela Esser

Geusenstraße 26b, 41179 MG

Tel. 02161/582207

Mobil: 0157/84410837

Nächster

SL

Freitag, 19.12.

**IMPRESSUM
 SL Rheindahlen**

Mühlentorplatz 17
 41179 Mönchengladbach
 Tel. 0 21 61 / 57 10 18

E-mail: Manfred.Drehse@t-online.de
 chaja@t-online.de

Fax: 0322 / 2371 7638

Fax: 02161/ 56 64 79

Öffnungszeiten:

Di 17-19 Uhr

Fr 14-16 Uhr

Redakteure:

Manfred Drehse (MD)

Karlheinz Jansen (CJ)

Mitarbeiter:

Stefan Purrio

Herausgeber: M. Harzen

Erscheinungsweise: monatlich

Auflage: 10.000

Redaktions- und Anzeigen-

schluss: 15. jeden Monats

Anzeigentarif Nr. 7 von 2012

Druck:

Johann Lüttgen GmbH Co.KG

Max-Reger-Straße 59

Nachdruck und Verwendung von Artikeln, Anzeigen oder Fotos nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht. Einsender von Manuskripten, Briefen u.ä. erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Raumausstattung Hützen

Inhaberinnen: Müller-Nelles und Bernsdorf

Wir machen
das Wohnen schöner!

- Gardinen
- Dekorationen
- Flächenvorhänge
- Raffrollos
- Plissees
- Rollos
- Lamellenvorhänge
- Jalousetten
- Polsterarbeiten
- Teppiche
- WaschsERVICE

Telefon
02161-63497

Hovener Straße 74
41066 Mönchengladbach
www.raumausstattung-huetzen.de

Veranstaltungen Dezember 2014

Jeden Montag	Skat spielen	14-16.30	AWO Begegnungsst., Helenastraße 3	AWO Rheindahlen
jeden Dienstag	Spielgruppe 0-3 Jahre	10.00 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
jeden Dienstag	Boule-Spielen	15.00 Uhr	Bügelbahn an der Renne	AWO Rheindahlen
jeden Mittwoch	Handarbeit	15.00 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
Jeden Donnerstag	Musikgarten 0-36 Mon.	09.30 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
Jeden Donnerstag	Schnupperkurs Tanzen	18.00 Uhr	Pfarrheim Broich-Peel	TC Grün-Weiß-Rot Rheindahlen e.V.
jeden Freitag	Marktcafé	9-13 Uhr	AWO Begegnungsstätte, Helenastr. 3	AWO Rheindahlen
29.11.14	Adventskonzert mit Sancanto	19.00 Uhr	Kapelle Gerkerath	Kulturkapelle Gerkerath
30.11.14	1. Advent in Genhülsen	16.00 Uhr	Parkplatz vor Haus Heinen	Not- und Interessengem. Genhülsen
30.11.14	Einladung zum Abendgebet	18.00 Uhr	Pfarrkirche St. Helena Rheindahlen	kfd St. Helena Rheindahlen
02.12.14	Treffen Geschichtsfreunde	19.00 Uhr	Bezirksverwaltungsstelle Rheindahlen	Geschichtsfreunde Rheindahlen
04.12.14	Frauencafé	9-11 Uhr	Saal des Städtischen Altenheims	kfd St. Helena Rheindahlen
06.12.14	Nikolausmarkt		Zentrum Rheindahlen	Zukunft Rheindahlen
06.12.14	Quodlibet singt für Bewohner	15.30 Uhr	Altenheim Rheindahlen	Chor Quodlibet
06.12.14	Nikolausparty	20.00 Uhr	Tanzforum Rheindahlen, Broicher Str.	TSC Mönchengladbach
07.12.14	Reiter-Flohmarkt	10-17 Uhr	Reithalle Karsch, Voosener Straße 61	RC St. Georg Günhoven
07.12.14	Nikolausmarkt		Zentrum Rheindahlen	Zukunft Rheindahlen
07.12.14	Adventskonzert	17.00 Uhr	Martin-Luther-Kirche, Südwall	Kirchenchor Ev. Kirchengemeinde
08.12.14	Morgens-Gesprächskreis	09.30 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
10.12.14	Fahrt zum Centro Oberhausen	11.00 Uhr	Pfarrkirche St. Helena	kfd St. Helena Rheindahlen
13.12.14	Discofox/Boogieparty	20.00 Uhr	Tanzforum Rheindahlen, Broicher Str.	TSC Mönchengladbach
17.12.14	Runde der Mitarbeiterinnen	15.00 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
18.12.14	Ökumenischer Besuchsdienst	14.45 Uhr	Städtisches Altenheim	kfd St. Helena Rheindahlen
24.12.14	Festmesse	22.00 Uhr	Pfarrkirche St. Helena	Kirchenmusik in St. Helena
31.12.14	Silvesterparty	20.00 Uhr	Tanzforum Rheindahlen, Broicher Str.	TSC Mönchengladbach

Weihnachtsausgabe SL
Freitag, 19.12.2014

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Wir sind die Nachbarn, auf die
Sie sich verlassen können.

Mit Sicherheit.

Geschäftsstellenleiter
Michael Jendges
Plektrudisstraße 6
41179 Mönchengladbach
Telefon 02161 5810-41

Geschäftsstellenleiter
Roald Schlesiger
Plektrudisstraße 6
41179 Mönchengladbach
Telefon 02161 5810-42

www.provinzial.com

mohns plant



carsten mohns
dipl.-ing. architekt akw
staatl. anerk. sachverständiger

rochusstrasse 84
41179 Mönchengladbach
web: www.mohnsplant.de
fon: 0 2161 30 44 238

**INNENAUSBAU
HOPPEN**

Ihr Partner für Ausbau & Elektro
und Sonnenschutz.

Möbel- u. Bautischlerei, Trockenbau, Dachausbau, Elektroinstallationen, Parkett
Markisen, Haustüren und Fenster, schlüsselfertiger Innenausbau

Büro Rheindahlen: Ralf Hoppen, 0172 87 63 631

Besuchen Sie unsere Ausstellung: Hoppen Innenausbau GmbH
Schloßstraße 46-52 (neben Aldi) · 41238 Mönchengladbach (Rheydt)
Tel. 02166-99190-(0)-31/-32 Fax -90 www.hoppen-innenausbau.de

BESTATTUNGEN

KARL PURRIO KG

seit mehr als 75 Jahren

Telefon: 02161/907270

Andreas-Bornes-Strasse 53

Rheindahlen (neben der Feuerwehr)

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Erledigung aller Formalitäten

Überführungen im In- und Ausland

Bestattungsvorsorge, Beratung

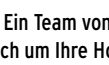
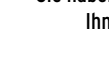
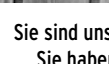
PRÄZISA
DER HOLZ-DIENST



Zum Beispiel:



Zäune



Gartenhäuser



Innenausbau
Böden | Türen



Holz- und
WPC-Terrassen



Carports

Sie sind unsicher, wie die Montage funktioniert?

Sie haben keine Zeit, selber zu montieren?

Ihnen fehlt die zündende Idee?

Wir helfen Ihnen!

Ein Team von 10 kompetenten Schreinerinnen kümmert
sich um Ihre Holz-Fragen, im Innen- und Außenbereich.

PRÄZISA · Joachim Arndt · Rochusstr. 220 · Mönchengladbach
Tel. 02161-307812 · www.der-holz-dienst.de

Der Gewerbekreis präsentiert seine Mitglieder



Urlaub mit persönlichem Einsatz - im **FIRST REISEBÜRO** Rheindahlen

Noch keine Idee für die Urlaubsplanung 2015? Aber Lust auf Urlaub an einem sonnigen, idyllischen Platz unter Palmen? Auch mal Land und Leute entdecken oder für ein paar Tage in eine angesagte Shoppingmetropole eintauchen? Dann ist es höchste Zeit für eine Auszeit vom Alltag.

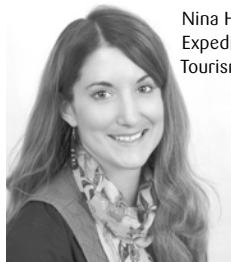
Das FIRST REISEBÜRO Rheindahlen ist aber nicht nur die erste Adresse am Platz, wenn es um Reisen in die Ferne geht: Erlebnis-Hungrige können hier auch Tickets für Musicals, Konzerte und Sportevents buchen und gleich mitnehmen.

Seit 65 Jahren ist das Traditionsunternehmen FIRST REISEBÜRO Mönchengladbach GmbH - eines der größten, erfahrensten Unternehmen am Niederrhein in Sachen Urlaub und Geschäftsreisen - tätig.

Und bereits seit 1971 finden Sie unsere Filiale im Herzen von Rheindahlen. Ihr Team vom FIRST REISEBÜRO Rheindahlen, Am Mühlentor 11, freut sich auf Ihren Besuch. Tel.: +49 (2161) 5864-0, e-mail: moenchengladbach2@first-reisebuero.de, www.first-mg.de



Rainer
Schmiemann
Büroleiter



Nina Hoffmann
Expedientin
Tourismusfachwirtin

Müller macht's Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Der größte Meister in Rheindahlen
Seit über 30 Jahren Familienbetrieb in Rheindahlen



Ihr freundliches Müller Team

Starke Leistung - fairer Preis

Kfz-Reparaturen
Unfallinstandsetzung
Reifenservice
Ersatzteile
Klimaservice
HU/AU täglich



Telefon: 02161/570600 - Fax: 583557 - mobil 0172/2105612

Erkelenzer Straße 8 · 41179 Rheindahlen

www.muellermachts.de



Rheindahlen
Beecker Straße 24
41179 Mönchengladbach
Telefon (02161) 580756
Bettrath
Hansastraße 24
41066 Mönchengladbach
Telefon (02161) 963099

Im Jahr 1990 übernahm Elisabeth Poos mit ihrem Ehemann Thomas das elterliche Schreibwarengeschäft, das im Jahr 1945 in Bettrath-Neuwerk gegründet wurde. 1997 eröffneten die Eheleute eine Filiale auf der Beecker Straße in Rheindahlen.

Das Fachgeschäft ist inzwischen weit über Rheindahlen hinaus für seine große Auswahl an Schulartikeln bekannt. Hier findet man alles, vom Ranzen bzw. Rucksack bis zu manchem Sonderwunsch der Schule. Ein riesiges Kartenangebot und liebevolle Geschenkideen locken viele Kunden nach Rheindahlen.

Herr Poos ist Spezialist für Schreibgeräte, die er auf Wunsch auch graviert oder repariert. „Im nächsten Jahr sind wir 25 Jahre für unsere Kunden da. Das wird natürlich gefeiert!“ sagt Frau Poos.

In den letzten Jahren wurde das Ranzensortiment immer größer, somit kam es zu großen Platzproblemen in den vorhandenen Geschäften. Frau Poos eröffnete daraufhin in der Innenstadt auf der Lürriper Straße ein über 250 qm großes Schulranzen-Fachcenter.

„Ich habe Spaß daran, wenn Kinderaugen anfangen zu leuchten und sie nach ausgiebiger Beratung voller Stolz als Schulkind den Laden mit ihrem Ranzen verlassen,“ sagt Frau Poos.



YOUNG FASHION **Xanadu**

Mode & Accessoires · Inh. Christine Patzke
Mühlentorplatz 17 · 41179 Mönchengladbach



Der kleine Mode-Laden am Mühlentorplatz 17 besteht jetzt fast 12 Jahre. Hier präsentiert unser Team trendige Mode und Accessoires in den Größen 32 – 46, Marken-Jeans des Herstellers **MAC** und modische Kleidung des dänischen Herstellers **FRANSA** bieten unserer Kundschaft ein modisches Outfit für jede Gelegenheit. Unser Team berät Sie gerne bei der Auswahl.

Neben der aktuellen Mode bieten wir auch eine Reinigungsannahme, einen Hemden-Wäscherei und einen Mangelservice an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Xanadu-Team



Messdienerfahrt nach Den Osse

Vom 13.10. bis zum 17.10.2014 fuhren 16 gut gelaunte Messdiener mit großer Vorfreude auf eine abwechslungsreiche und spaßige Tour nach Den Osse.

Das Wetter sah am ersten Tag nicht so gut aus, doch an den folgenden Tagen blieb es weitestgehend trocken und zu größten Teilen sonnig oder bewölkt. Nachmittags erkundete man die Umgebung. Abends – gut gestärkt durch Küchenchef Stephan – standen einige Kennenlernspiele auf dem Programm. Am nächsten Tag wurden Kreativität, Geschicklichkeit und Wissen der Teilnehmer getestet. Es ging morgens erst einmal darum, ein T-Shirt als Erinnerung an die Fahrt zu gestalten. Nachmittags standen Wettkämpfe im Zeichen der „Perfekten Minute“ an. Der Tag endete mit einem Wissensduell, bei dem natürlich jede Gruppe gewinnen wollte. Am Mittwoch wurde der nahegelegenen Center Parc besucht.



Am Donnerstag mussten die älteren Teilnehmer ihre Qualitäten als Leiter unter Beweis stellen, indem sie das Tagesprogramm vorgeben. Geländespiele brachten nach einem Langschläferfrühstück alle in Gang, während nachmittags Wettkampfspiele am Strand und ein Sandburgenwettbewerb stattfanden. Am letzten Abend gab es endlich die altbekannten selbstgemachten Burger, auf die alle die ganze Zeit gewartet hatten. Nach einem zeitigen Frühstück am Freitag ging es wieder Richtung Reisebus. So vergingen wunderschöne fünf Tage wie im Flug. Jeder hatte seinen Spaß, jedoch kamen alle ziemlich erschöpft in Rheindahlen an.

Gardinen

Aktuelle Stoffe
Plissees
Waschservice

Brigitte Kniep

Vogtgarten 9, 41179 MG
Tel. 58 49 66 u. 58 00 12
Mobil 0151/26813079



Kinderkleiderbörse Günhoven an neuem Ort

Nachdem im SL Rheindahlen mitgeteilt worden war, dass die Kinderkleiderbörse im Herbst nicht stattfinden kann und sich das Team um Jutta Zollmarsch entschlossen hat, die Kleiderbörse nicht mehr auszurichten, fanden an vielen Stellen Gespräche statt. Danach hat sich die Messdienergemeinschaft St. Helena Rheindahlen dazu bereit erklärt, die Börse in Zukunft mit Freunden und Helfern, aber auch mit ehemaligen Teammitgliedern und vor allen Dingen mit der Starhilfe von Frau Zollmarsch wiederzubeleben. Die Kinderkleiderbörse Günhoven wird in Zukunft im Jugendheim Rheindahlen, Südwall 20, stattfinden. Die Etikettenausgabe für die Frühjahrs- und Herbstbörse findet am 30.01.2015 in der Zeit von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Saal des Jugendheimes statt. Die Frühjahrsbörse wird Mitte März stattfinden und die Herbstbörse Mitte September.

Es ist gut, dass diese gut etablierte Aktion nach einer kurzen Pause wiederbelebt werden konnte. Die neuen Veranstalter hoffen auf weiterhin regen Zulauf an neuem Ort.



**Küchen- und Wohnräume
aus Meisterhand**

Wir entwickeln für Sie maßgefertigte und exklusive Lösungen für Ihren gesamten Wohnbereich bei gleichbleibend hoher Qualität.

Testen Sie uns !

Küchenstudio Möbeltischlerei Pohlen e.K.
Mennrather Str. 25, 41179
Mönchengladbach

Tel. 02161/571243
Fax 02161/583754
info@pohlen-mg.de
www.pohlen-mg.de



Soeben ist der Martinszug an meiner Wohnung vorbeigezogen. Ich habe nacheinander vier Musikkapellen verschiedene Martinslieder spielen gehört – und nicht ein einziges Kind hat mit gesungen. Das ist einfach nur traurig. Was ist los in den Schulen und Kindergärten? Werden die Lieder nicht mehr einstudiert? Was ist ein Martinszug ohne Kindergesang? Schade!
M. Oellers

Für unseren Privathaushalt in Rheindahlen suchen wir einmal wöchentlich eine zuverlässige und saubere Haushaltshilfe für ca. 4-5 Stunden. Kontaktaufnahme unter 02161/582016

Termine für Januar

bis 10.12.2014 an

Manfred.Drehse@t-online.de

Nächster SL:

Fr. 19.12.2014

Julia Oehmen

Staatlich anerkannte Logopädin

Behandlung von Sprech-, Sprach-, Stimm-, Schluck- und Hörwahrnehmungsstörungen

Termine nach Vereinbarung

St.-Helena-Platz 2-6 · 41179 Mönchengladbach
Tel. 0 21 61 / 575 43 25 · Fax 0 21 61 / 575 43 26

www.ftr-montage-service.de



Wir montieren:
Fenster • Türen • Rolläden
Sonnenschutz • Tore
Laminat-Böden

Wochenend und Feiertags
NOTDIENST

Michael Freese

Mobil: 0177 / 45 94 430

Priorstr. 40
41189 Mönchengladbach / Wickrathhahn
Tel.: 0 21 66 / 555 28 61 • Fax: 0 21 66 / 555 28 54

Kundendienst und Reparaturservice

Michael-Freese-FTR@web.de

Außergewöhnlicher Kranichzug über Rheindahlen-Land

Da staunte Frank Franken nicht schlecht, als er am Morgen des 9.11. in den Rieselfeldern Münster zwischen 9.30 Uhr und 12 Uhr bis zu 20.000 Kraniche in endlosen Ketten Richtung Südosten fliegend beobachten konnte. Die Vögel waren frühmorgens in der Diepholzer-Moorniederung, einem großen Rastgebiet nordöstlich von Osnabrück, gestartet, erreichten Münster am Vormittag, flogen weiter in südöstlicher Richtung und somit war klar, dass Sie am frühen Nachmittag den Niederrhein erreichen würden. Und so war es dann auch, ab ca. 13.30 Uhr bis in die Abendstunden hinein zogen unendliche Ketten Kraniche laut rufend über Mönchengladbach gen Südwesten.



Falls man in dieser Zeit zwischen Rheindahlen und Wickrath unterwegs war, konnte man die charakteristischen Rufe überall hören und viele interessierte und staunende Bürger sehen, die ins Freie gekommen waren und das Naturschauspiel verfolgten.

Um sich das ungefähre Ausmaß dieses außergewöhnlichen und bisher für Mönchengladbach noch nicht dagewesenen Zugtages vorstellen zu können, hier einige Kennzahlen:

Kraniche in der Diepholzer Moorniederung, Anf. November 105.000
 Durchzug Rieselfelder Münster, 9.30 und 12 Uhr: 15.000-20.000
 Zwischen 11.30 -15.30 über dem Ruhrgebiet mind. 70.000
 Anzahl gezählter Kraniche in bei Hinsbeck / Kreis Viersen 18.500
 Geschätzte Anzahl über Rheindahlen-Land (Franken) 10-15.000
 Die weitere Reise der Kraniche geht über die Niederlande und Belgien in ihre Überwinterungsgebiete in Frankreich und Spanien.

Großer Nikolaus-Flohmarkt in der Stadtteilbibliothek Rheindahlen

Ab Montag, den 1. Dezember 2014, findet in der Bücherei Rheindahlen ein großer Nikolaus-Flohmarkt statt. Im Angebot finden Sie für kleine Preise Bücher aus den Bereichen Romane und Sachbücher (diesmal vor allem Reiseführer) für Kinder und Erwachsene, Musik-CDs, Hörspiele, Kinder-DVDs, Spielfilme auf DVD und Blu-Ray, Konsolenspiele und Zeitschriften. Der Flohmarkt findet während der Öffnungszeiten statt: Mo-Fr. 9.30-12.30 Uhr; Mo, Mi, Do 14-16 Uhr; Di 14-18 Uhr. Das Team der Stadtteilbibliothek freut sich auf Sie.

TV Rheindahlen sucht Volleyballer

Die Herren-Freizeit-Volleyballer mit (Spiel-)Niveau des TV Rheindahlen suchen zuverlässige Verstärkung ab 16 Jahre. Spiel- und Volleyballerfahrung sollte auf jeden Fall vorhanden sein. Das Alter liegt zwischen 35 und 45 Jahren, 2-mal pro Woche wird locker trainiert, nicht für den Ligabetrieb sondern nur zum Spaß und zur Fitness. Trainings-

zeiten sind montags und freitags von 18 bis 20 Uhr in der Sporthalle des Schulzentrums Rheindahlen (Halle 2, oben, mittleres Drittel). Interessierte sind herzlich willkommen, ein Probetraining mitzumachen, man würde sich über volleyballbegeisterte Verstärkung freuen.

Auch die Volleyball-Mixed-Hobby Mannschaft sucht Verstär-

Glühweinstand nach der Christmette

Wie es in den letzten neun Jahren schon Brauch war, gibt es auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit, im Anschluss an die Christmette (Beginn 22 Uhr) vor der Pfarrkirche St. Helena in gemütlicher Runde einen Glühwein oder heißen Kakao zu trinken. Der Erlös ist für die Messdienergemeinschaft St. Helena Rheindahlen bestimmt. Die Messdiener hoffen, in diesem Jahr wieder möglichst viele am Glühweinstand begrüßen zu dürfen.

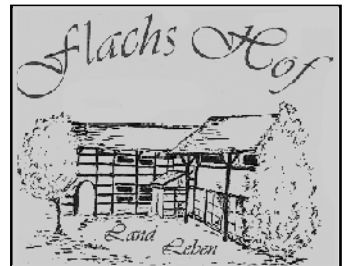
Haushaltsberatungen

Bei den Haushaltsberatungen in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung begrüßte Bezirksvorsteher Arno Oellers, dass die Erschließung des Baugebiets Voosener Winkel nun im Haushalt verankert ist. Die Erschließung des schon 12 Jahre alten Bebauungsplans durch einen Bauträger hat nicht funktioniert, nun kann die Stadt selbst handeln. Die Bezirksvertreter bemängelten, dass der Ausbau des Zentralen Omnibus-Bahnhofs an der Hilderather Straße noch immer nicht begonnen wurde, obwohl er im Haushalt steht und finanziert ist. Die Bezirksvertretung forderte weiterhin Baumpflanzungen auf der Fußgängerzone Beecker Straße und den weiteren Ausbau der Max-Reger-Straße.

Sternsingeraktion

Die Sternsinger werden vom 2. bis 4. Januar 2015 die Familien in Rheindahlen aufsuchen, die einen Besuch wünschen. Man kann sich ab dem 29.11.2014 in der Kirche in eine Liste eintragen oder sich bis zum 23.12.2014 im Pfarrbüro melden. Wer Lust hat, mit den Messdienern als Sternsinger durch Rheindahlen zu ziehen, kann sich bei Simone Amend-Schumacher, Telefon 4000524, melden.

kung. Trainiert wird immer mittwochs von 20 - 22 Uhr in der Turnhalle Geusenstraße. Neben einem (Spieler-)Trainer fehlen vor allem weitere Mitspieler/innen im Alter von 25 bis 60 Jahren. Wer Lust hat, kann gerne beim Training vorbeischaun oder sich vorab bei Alwin Pütting unter Telefon-Nr. 0178/9010202 informieren.



„Ohne Hut schmeckt's richtig gut“

Chansons und Kabarett für Feinschmecker

Monika Hintsches
Gesang und andere Liederlichkeiten

Janek Wilholt
Überlebender am Piano



Ab 18.30 Uhr zum Start reichen wir Fingerfood, in der Pause ein warmes Fingerfoodbuffet und zum Abschluss Süßes.

Dienstag, 10.3.2015,

ab 18.30 Uhr,
Programm ab 19 Uhr

Karten zum Preis von 49,50 €

können ab sofort bestellt werden.

Auch Gutscheine

z.B. als Weihnachtsgeschenk möglich.

Der Landgasthof im Grünen

Restaurant Flachs Hof
Merreter 10

41179 MG-Rheindahlen
Tel. 02161 - 58 49 96

www.flachshof.de
flachs.hof@t-online.de

Grabeskirche St. Matthias Günhoven

Im Januar 2015 ist die Grabeskirche St. Matthias bereits seit 2 Jahren geöffnet. Auch im zweiten Jahr ihres Bestehens hat sie weiterhin guten Zuspruch erfahren. Menschen von nah und fern schauen sich die Kirche an und sind angetan von ihrer freundlichen und warmen Gestaltung und Atmosphäre. Zurzeit sind knapp 200 Verstorbene beigesetzt, insgesamt mehr als 640 Menschen haben sich durch den Kauf eines Urnenplatzes entschieden, einmal in dieser Grabeskirche ihren Ruheplatz zu finden.

Aufgrund der großen Nachfrage mussten bereits im Sommer 2014 erste Umbau- und Erweiterungsarbeiten vorgenommen werden, neue Stelen für zusätzliche Einzelgräber wurden errichtet. Im Frühjahr 2015 werden voraussichtlich weitere Erweiterungsmaßnahmen im Eingangsbereich der Kirche folgen. Nach wie vor arbeiten Geschäftsführer und Kuratorium auf der Leitungs- und Verwaltungsebene Hand in Hand, in enger Kooperation und Absprache mit dem Pastoralteam

und dem Gemeinderat.

So ist diese Kirche auch in ihrer Funktion als Grabeskirche, wie vor dem Umbau versprochen, einerseits Friedhof und Anlaufstelle für Verstorbene und ihre trauernden Angehörigen, andererseits zugleich Kirche und Treffpunkt für Menschen der Gemeinde St. Matthias.

Dies ist auch beim Besuch des Sonntagsgottesdienstes oder an den Festtagen der Kirche gut erkennbar. Die Besucher kommen sowohl aus der örtlichen Gemeinde als auch aus den Reihen der Familien, die den Gottesdienstbesuch mit einem Besuch am Grab verbinden.

Die monatlichen Messen der Frauengemeinschaft und der Senioren stehen am Beginn der Treffen, die anschließend in gemütlicher Runde fortgesetzt werden. Auch wenn die Anzahl der Kinder Günhovens insgesamt sehr zurückgeht, sind Kinder hier sehr willkommen. Es gehört dazu, dass nicht nur im Hintergrund Kinder aus dem nebenan gelegenen Kindergarten zu hören sind und Zeichen lebendigen Lebens geben, son-

dern weiterhin finden wöchentlich Spielgruppen mit Kleinkindern in den gewohnten Räumen im Kirchengebäude statt. Kleinkindgottesdienste und Schulgottesdienste werden über das ganze Jahr hinweg in der Kirche gefeiert, in der Regel außerhalb der Öffnungszeiten der Kirche.

Dank ehrenamtlicher Hilfe ist es gelungen, neue Messdiener zu gewinnen. Mehrere Gemeindeglieder bereiten sich zurzeit in einem Wortgottesdienstleiterkurs auf eine mögliche neue Aufgabe vor. In den Räumlichkeiten an der Günhovener Straße finden nach wie vor die verschiedenen Gruppen eine Möglichkeit sich zu treffen: Trauerseelsorge und Gemeinde agieren hier nach Absprache Hand in Hand.

Bezüglich der sogenannten Kinderkleiderbörse ist u.a. auch von Seiten des Kuratoriums intensiv nach einer sinnvollen Lösung gesucht und inzwischen auch gefunden worden: die Börse geht in leicht veränderter Form in die Hand der Messdienerschaft Rheindahlens über und wird dort in kirchlichen Räumen, im Jugendheim am Südwall, ausgerichtet werden. Im Bereich der Trauerseelsorge werden weiterhin Gedenkgottesdienste, Meditationsange-

bote oder Einzelgespräche mit Trauernden angeboten.

Besonders der Gedenkgottesdienst an Allerheiligen war sehr gut besucht, aber auch die Meditationsangebote in den geprägten Zeiten werden angenommen. Einzelne Konzerte und künstlerische Angebote ergänzen das jeweilige Halbjahresprogramm.

Bei Fragen und Anliegen stehen zur Verfügung: Geschäftsführung Thomas Arndt 02161/4988765, Kuratorium: Mechthilde Jansen 02161/588580, Seelsorge: Evelyn Hinz 02161 9072016.

Angebote in der Grabeskirche: Macht hoch die Tür - Einstimmung in die Adventszeit, 3.12.2014 um 19.00 Uhr Christfeier am Heiligen Abend um 17.00 Uhr

Offener Gesprächskreis für Trauernde: Ab Januar 2015 wird es einmal im Monat einen offenen Gesprächstreff für Trauernde geben, in einem kleinen geschützten Rahmen ist ein Austausch anhand der Themen der Teilnehmer geplant, Günhovener Straße 95a (ehemaliges Pfarrhaus), jeweils Mittwochs nachmittags von 16.30 Uhr bis ca 18.00 Uhr, 21.1. / 18.2. / 11.3. / 15.4. / 13.5. / 17.6.2015 Leitung Evelyn Hinz, keine Anmeldung erforderlich.

FASHION BUTLERS



Der Marken-Outlet
in Rheindahlen

Am Mühlentor 27 · 41179 Mönchengladbach-Rheindahlen
Telefon 0 21 61 / 56 17 272

Achtung! Neue Öffnungszeiten: Mo und Di geschlossen
Mi - Fr 10.00 - 18.00 Uhr · Sa 10.00 - 13.00 Uhr

Bella Italia!

**Große Auswahl an modischer
Kinderbekleidung ab Gr. 140
aus Italien eingetroffen,
z.B. Mädchen-Pullover**

ab 24,90 € anstatt 59,90 €,

**Jungen Daunenparka mit Echtfell
nur 44,90 € anstatt 119,90 €**

Traum-Noten



Anfang November erscheint alljährlich der Guia Peñin, der wohl wichtigste Weinführer in Spanien, dessen Team jedes Jahr über 10000 spanische Weine verkostet und nach dem 100-Punkte-Schema bewertet. 85-89 Punkte stehen danach für „sehr gut“, 90-94 Punkte für „exzellent“, 95 Punkte und mehr für „Ausnahmewein“.

„Unsere“ Weine haben auch dieses Jahr reichlich Punkte gesammelt: Wir führen beim spanischen Rotwein ca. 100 Sorten. Davon sind 33 im Guia Peñin mit „exzellent“ oder höher bewertet worden. Einige davon finden Sie in dem Flyer, der dieser Ausgabe des SL beiliegt, viele davon können Sie bei uns im Laden probieren.

Weindepot Hans-Peter Gietzen

Mönchengladbach-Rheindahlen, St.Peter Str. 3
Tel 02161-570772, info@vinos-hpg.de, www.vinos-hpg.de
Donnerstag, 17.00-20.00, Freitag 16.00-19.00, Samstag 11.00-14.00

ANGEBOT DES MONATS Dezember 2014



„Der Lern-Profi“ Konzentration und Lernmethoden trainieren

5 Monate professionelles
Lern- & Arbeitsmethoden Training
für monatlich **59,- €**

Der Kompetenzkurs richtet sich an Schüler der 3. u. 4. Klasse und fördert den Erwerb grundsätzlicher Fähigkeiten u. Fertigkeiten im Bereich des Lern- u. Arbeitsverhaltens. Die Kinder lernen strukturiert u. selbständig Aufgaben zu lösen u. konzentriert daran zu arbeiten.

Info → St.-Helena-Platz 2-6 41179 Mönchengladbach
Tel.: 02161/56 234 91

Bahnübergang Vogtsgarten

Viele Anlieger des Vogtsgarten hatten sich in den letzten Monaten massiv darüber geärgert und beschwert, dass der Bahnübergang Vogtsgarten nicht nur für die Autofahrer, sondern vor allem wegen des Lärms für die Anlieger eine Zumutung war, besonders während der Verkehr über den Vogtsgarten umgeleitet wurde. Ratscherr Markus Spinnen (CDU) hatte dazu eine Anfrage an die Verwaltung formuliert und fast gleichzeitig mit der Antwort der Stadt wurde der Bahnübergang mittlerweile auch mit einer neuen Teerschicht versehen. Für Autofahrer ein völlig neues Fahrgefühl und die Lärmbelästigung der Anlieger ist auch vorbei.

Neuer Filialleiter in der Volksbank Trotz Wechsel ändert sich nichts

Es sei eine schöne Zeit gewesen, verbunden mit „intensiven und sehr persönlichen Kontakten“, so der Leiter der Rheindahleiner Filiale, Christian Fegers. Und: „Niemals geht man so ganz.“ Aber nun räumt er seinen Schreibtisch in der Geschäftsstelle Rheindahlen: „Ich darf für die Volksbank eine neue Aufgabe übernehmen.“

Ab Januar 2015 ist der Volksbanker für die Kunden im Geschäftsgebiet Willich zuständig. „Ich gehe mit einem weinenden und einem lachenden Auge,“

so Fegers.

Denn, so weiß er, „mit Sebastian Maile kommt ein Kollege, der nahtlos meine Aufgaben übernimmt.“

Und dies nicht nur pro forma: „Ich schätze Sebastian Maile, weil er sehr verbindlich ist und gerne auf Menschen zugeht.“

Unser Foto zeigt die Stabübergabe: Christian Fegers übergibt die Rheindahleiner Filialleitung an seinen Kollegen Sebastian Maile.



DIE.HAND.BAR

Hilderather Straße 4
41179 Mönchengladbach
02161/5765847

Wünscht allen ein Frohes Fest und Gutes Jahr 2015.

Wir bedanken uns für Ihre Treue!

Exklusiv für Sie :

mit neuem Spa Bereich, für Ihre Hände und Füße!

Neue SPA und Wellness Produkte für Sie in unserem Sortiment

Exklusiv aus Frankreich, erstmalig in Deutschland!

Bei uns ab sofort erhältlich!

Lassen Sie sich beraten, verzaubern und verwöhnen!
Alle Leistungen und Spa- Pakete auch als Gutschein erhältlich!
Wir arbeiten nur mit hochwertigen originalen Produkten.

TRAUMHAFTE GESCHENKIDEEN

DEZEMBER SPECIAL

Unsere Säurebehandlung

- Die Haut fühlt sich ebenmäßig und glatt an
- Bei einer Kur-weisen Anwendung kann eine deutliche Verbesserung der Hautstruktur erreicht werden
- Verfeinerung der Poren
- kein sichtbares Schälen der Haut
- Abmilderung von Aknenarben
- Abflachung von Fältchen
- inkl. Heimpflegeprodukt
- inkl. Ultraschallbehandlung zum Abschluss

6 er Kur 350 €

8 er Kur 440 €

VERSCHENKEN SIE SCHÖNHEIT MIT
UNSEREN GESCHENKGUTSCHEINEN



KOSMETIKINSTITUT
NICOLE STEINHOFF

HILDERATHER STR. 4 | 41179 | MÖNCHENGLADBACH | TEL. 02 16 1 / 57 65 84 6 | WWW.DIE-BEAUTIES.DE

Rheindahlener „Senioren“ starten durch

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte ging eine Mannschaft aus der DLRG Ortsgruppe Rheindahlen bei den Landesseniorenmeisterschaften im Rettungsschwimmen an den Start. Am 08.11.2014 lieferten sich die besten Schwimmerinnen und Schwimmer des Landesverbandes Nordrhein ein spannendes Rennen im Hallenbad Rheurdt ab. Am Vormittag gingen zwei Schwimmer im Einzelwett-



kampf an den Start. Mit zwei persönlichen Bestzeiten erreichte Stefanie Linges (AK 25) Platz 5. Für Andreas Mohren (ebenfalls AK 25) hieß es nach einem starken Auftritt sogar „Landesvizemeister“. Bei den Mannschaftswettkämpfen am Nachmittag wurde der Erfolg fortgesetzt. Die Rheindahlener Mannschaft mit Annette und Ingo Christel, Daniel Krippner, Stefanie Linges und Andreas Mohren ging in der Altersklasse 140 an den Start. Bereits nach der ersten Disziplin (4x25m Puppenstaffel) zeigte sich, dass die Mannschaft in Bestform ist. Doch dass es nach vier Starts die Goldmedaille sein würde, damit hat niemand gerechnet. Nun freut sich die Mannschaft auf die Deutschen Seniorenmeisterschaften im Rettungsschwimmen vom 29.01.-01.02.2015 in Georgsmarienhütte.

Auf diesem Weg möchten wir uns für die Unterstützung bedanken und wünschen allen unseren Kunden ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr.

**Trudes Kiosk
Gerhard Kreis**

**Trudes Kiosk
und Autowaschanlage
hinter der ehemaligen
SB-Tankstelle, Erkelenzer Straße 10**

Öffnungszeiten:
Mo - Sa 7 - 19 Uhr,
ab Dezember sonntags geschlossen
Telefon: 0173/4380626

25 Jahre Jugendfeuerwehr

Am 8. November feierte die Jugendfeuerwehr Rheindahlen ihr 25-jähriges Bestehen. Einheitsführer Walter Klerx freute sich über die Anwesenheit vom Leitenden Branddirektor Jörg Lampe sowie von Brandamtmann Klaus Vieten, die durch ihr Kom-

Arno Oellers sowie der Stadtjugendfeuerwehrwart Thomas Eckers begrüßt werden. Den Eltern der Jugendfeuerwehrlaute sprach Walter Klerx ein Dankeschön aus für das Vertrauen in die Feuerwehr, indem sie die Kinder in deren Obhut



men ihre Wertschätzung für die Jugendlichen ausdrückten. Auch Abordnungen der weiteren Jugendfeuerwehren aus dem Stadtgebiet sowie Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr waren zugegen. Im Verlauf des Nachmittags konnten noch Bezirksvorsteher

gegeben haben. Er versprach, den Kindern die Werte zu vermitteln, die man sich erhofft. Jugendfeuerwehr funktioniert aber nur, wenn es Leute gibt, die sich darum kümmern. Und so galt ein großer Dank natürlich allen bisherigen Jugendfeuerwehrwarten – Heinz Hendrix,



- ◆ Planung nach modernsten Aspekten ◆ enorme Fliesen-Auswahl
- ◆ Meisterhafte Verlegung ◆ vom Keller bis zum Dach
- und von Januar bis Dezember: KOMPLETT-Umbauten mit Staub-Absaug-System ◆ Wir organisieren alle Handwerker – Sie haben 1 Ansprechpartner und sparen Geld, Zeit und Nerven



– seit 1965 –

FLIESEN WILLEMS

Ausstellung · Planung · Verkauf
Stadtwaldstr. 38 · MG-Rheindahlen
Mo-Fr 8-18 Uhr · Sa 9-13 Uhr
Tel. 021 61-57 02 91 · www.fliesen-willems.de



Peter Riskes, Frank Wendler – vor allem aber dem derzeitigen Gruppenleiter Wilfried Lenz, der sich natürlich der Hilfe der aktiven Kameraden, insbesondere Christian Kemper und Fred Tischner sicher sein darf. Die Jugendfeuerwehrleute wurden ganz besonders begrüßt. Walter Klerx richtete nachdenk-

richten: Holger Rath, Carsten Nösen, Christian Kemper. Als Einheitsführer wünschte er sich, dass jeder als gut vorbereiteter Feuerwehrmann mit 18 Jahren in die Einheiten des Stadtbezirkes geht und dort mit viel Engagement aber auch viel Respekt die Aufgaben erledigt. Als Dank



liche Worte an die Jungen: „Ihr seid diejenigen, die diese 25-jährige Tradition aufrechterhalten. Ihr seid diejenigen, die in naher Zukunft die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Mönchengladbach vertreten werden. Ich bin stolz auf Euch und habe es nie bereut, den Schritt zur Gründung gegangen zu sein“. Als positives Beispiel benannte er drei Gründungsmitglieder, die heute immer noch ihren Dienst in Rheindahlen ver-

überreichte Walter Klerx der Jugendfeuerwehr ein Erinnerungsband an diesen Tag für ihren Wimpel und bedankte sich nochmals für die stetige Unterstützung im Laufe eines Jahres.

Und was die Jungen im Praktischen gelernt haben, zeigten sie dann den anwesenden Gästen. Nachdem plötzlich der Einsatzgong über Lautsprecher ertönte,

rannten alle ins Gerätehaus, schlüpften in ihre Einsatzkleidung, liefen zum Fahrzeug und fuhren – natürlich ausnahmsweise mit Sirene und Blaulicht – zur Einsatzstelle. Dort brannte auf dem Parkplatz ein kleines „Einfamilienhaus“ aus Holz. Natürlich zuvor selbst gefertigt durch Wilfried Lenz. Die Jugendlichen legten ein rasantes Tempo bei der Vornahme der Strahlrohre an den Tag, so dass schon nach kurzer Zeit mit dem Löschen begonnen werden konnte. Trotz allem musste festgestellt werden, dass das Haus nicht mehr zu retten war.

Eine weitere Übung war die Rettung einer Person aus einem verunglückten PKW. Auch hier zeigte die Jugendfeuerwehr ihr Geschick und handelte „professionell“. Die Zuschauer dankten es mit lautem Beifall. Im Verlauf des Nachmittags wurde den Anwesenden noch demonstriert, was passiert, wenn eine Spraydose sich stark erhitzt und welche Auswirkungen die Explosion auslöst. Ebenfalls konnte man sich überzeugen, dass man Fettbrände niemals mit Wasser löschen darf. Die ca. 10 m hohe Flamme überzeugte selbst die Mutigsten. Und wer dann noch Lust hatte, konnte sich selbst



mit einem Feuerlöscher am Ablöschen eines Papierkorbes versuchen. Dank eines „Feuerlöschtrainers“ waren diese Simulationen möglich.

Viel Freude bereitete den Jugendlichen auch ein Parcours, den man mit Kett-Cars durchfahren konnte.

Für das leibliche Wohl sorgten die „Grillmeister“ Werner Camps und Adrian Wydra mit Würstchen und Hans Deling mit alkoholfreien Getränken.

Einen Wermutstropfen hatte die Veranstaltung dennoch. Da der SL in seiner letzten Ausgabe intensiv berichtet und auch auf diesen Tag hingewiesen hatte, hätte man sich gewünscht, dass von dem einen oder anderen Verein aus Rheindahlen eine Abordnung gekommen wäre. Die Feuerwehr und auch die Jugendfeuerwehr jedenfalls sind stets zur Stelle, wenn Hilfe benötigt wird. Selbstverständlich!

JANSEN NORBERT JANSEN • MALERMEISTER

Lieferung kostenlos !

Qualitäts-Laminat mit 10 Jahren Garantie in tollen Dekoren für:

7,95 € / m²

Von Rheindahlenern

Für Rheindahlener

Jansen Anstrich GmbH
Am Wickrath Tor 71-73 · 41179 Mönchengladbach
Tel. 0 21 61 / 58 02 80 · www.jansen-malermeister.de

MALER
FACH
BETRIEB

Gärtnerei
SCHMITZ



Garten-/Landschaftsbau | Grabgestaltung/-pflege
Baumpflege/-fällungen

Weihnachtsbaum-
ab dem Verkauf
2. Advent-
wochenende

jeden Freitag, Samstag und Sonntag
von 10.00 bis 18.00 Uhr

Hardter Straße 401 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61-58 09 80 · Mobil: 0172-2 45 93 20
www.gaertnerei-schmitz.de

100. Sitzung der Geschichtsfreunde Rheindahlen

Es ist schon ein außerordentliches Jubiläum, das die Geschichtsfreunde Rheindahlen am 2. Dezember begehen. Sie treffen sich zum 100. Mal zu ihrer monatlichen Sitzung. Dabei ist es gar kein Verein, sie wollen auch keiner sein. Es gibt keine vereinstypischen Aktivitäten wie Fahrten oder Feste, durch die eine solche Gemeinschaft zusammengeschweißt wird. Bei den Geschichtsfreunden Rheindahlen ist es – wie es der Name schon ausdrückt – das Interesse an Geschichte und die Verbundenheit zu ihrer Heimat Rheindahlen.

Begonnen hatte es am 3. März 2006, als sich auf Anregung von Paul Hilgers 15 Geschichtsinteressierte in der Bezirksverwaltungsstelle trafen, um zu überlegen, wie man mit der Geschichte Rheindahlens umgehen und die Erkenntnisse noch erweitern könnte. Es wurde nach intensiven Gesprächen beschlossen, dass man sich regelmäßig treffen, aber keinen neuen Verein gründen wolle. Bei einer der folgenden Sitzungen einigte man sich auf den Namen „Geschichtsfreunde

Rheindahlen“. Der Initiator Paul Hilgers wurde Leiter der Gruppe. Bei den ersten Treffen kamen immer wieder alte Bilder zum Vorschein. Deshalb startete man einen Aufruf, alte Bilder zur Ver-



Stefan Purrio, Sprecher der Geschichtsfreunde Rheindahlen fügen zu stellen. Die Resonanz war äußerst bescheiden: es gab nur eine Rückmeldung. Da aber geplant war, mit den alten Fotos einen Bildband herauszugeben, gingen die Geschichtsfreunde einen anderen Weg. Man sprach die Leute persönlich an und das funktionierte: Sie erhielten un-

zählige Fotos und zahlreiche Informationen dazu. Während der Vorbereitungen zum ersten Buch verstarben leider die Mitautoren Britta Wiesen und Willi Heinrichs, was für die Geschichtsfreunde ein großer Verlust war. Bis zum heutigen Tag verstarben von den Geschichtsfreunden außerdem noch Dieter Arnolds, Maria Narres, Helmut Köhnes, Jürgen Grotherath, Johannes Riskes, Paul Hilgers und Josef Schippers. Stefan Purrio, Leiter der Geschichtsfreunde Rheindahlen: „Sie alle werden wir nicht vergessen, sie fehlen uns.“ Am 17. September 2008 konnte dann das erste Buch „Rheindahlen – Geschichte in Bildern“ vorgestellt werden. Nach 15 Monaten war die komplette Auflage verkauft, so dass man beschloss, einen zweiten Band folgen zu lassen. Dieser wurde am 15. September 2010 vorgestellt. Weitere Publikationen folgten. Es gab fünf Beilagen im SL Rheindahlen zu unterschiedlichen Themen, außerdem eine Broschüre „Zu den rätselhaften Figuren und Zeichen in der alten Pfarrkirche St. He-

lena Rheindahlen“ unter Mit-

hilfe von Willi Hastenrath. Die Geschichtsfreunde waren mitbeteiligt an der Veröffentlichung „Die Fenster in der Pfarrkirche Rheindahlen.“ Im September 2011 übernahm Stefan Purrio die Leitung der Geschichtsfreunde Rheindahlen, da Paul Hilgers dies aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr leisten konnte.

Als nächstes sind im Januar, Februar und März 2015 jeweils Sonderseiten im SL Rheindahlen zum Thema „Vor 70 Jahren – Bombenangriff auf Rheindahlen“ geplant. Außerdem gibt es natürlich Überlegungen, nach den großen Erfolgen mit den ersten beiden Büchern „Rheindahlen – Geschichte in Bildern“ einen dritten Band folgen zu lassen. Hier steht aber noch kein konkretes Datum fest.

Zu den monatlichen Sitzungen treffen sich jeweils 15 bis 20 Geschichtsfreunde. „Wir würden uns freuen, wenn der eine oder andere noch dazu käme“, meint Stefan Purrio. „Es wäre schön, wenn wir auch jüngere für die Heimatgeschichte interessieren könnten.“ Infos unter 580147.

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

ANGEBOT DES MONATS
Dezember 2014

Fachkurs Mathematik

„Therme & Gleichungen“

6.-8. Klasse

Fachkurs Deutsch

„Rechtschreibung & Zeichensetzung“

ab 7. Klasse

Fachkurs Englisch - Grammatik

„Bildung d. Gegenwarts- & Vergangenheitszeiten“

5./6. Klasse

Fachkurs Französisch - Grammatik

„Bildung der Vergangenheitszeiten“

3./4. Lernjahr

3 Monate

professionelle Wiederholung & Vertiefung
der wichtigsten Kenntnisse u. Fähigkeiten.

(ab dem 12.01.2015)

für monatlich nur 59,00 €

Info & Anmeldung → St. Helena-Platz 2 - 6
41179 M'gladbach
Tel.: 02161 - 476601

RISTORANTE LA FATTORIA

Restaurant · Biergarten · Kegelbahn

Räume bis 250 Personen

Deutsche und italienische Küche

Unsere Weihnachts-Öffnungszeiten

vom 22. bis 24.12. geschlossen

1. Weihnachtstag von 11.30 bis 14.30 Uhr

zusätzlich: extra Menü-Karte,

Reservierung erbeten



2. Weihnachtstag ab 11 Uhr

Hexen von der Schießabteilung Wickrathhahn

extra Menü-Karte, geöffnet bis 22.30 Uhr



Silvester ab 18 Uhr

Speisen „à la carte“, Reservierung erbeten,
Mitternacht-Sekt-Umtrunk vom Haus für alle Gäste



Neujahr ab 11 Uhr

Neujahrshexen von den „Jenhahner Sternejäger“

geöffnet bis 22.30 Uhr



Theodor-Trippel-Straße 12 · MG-Wickrathhahn
Telefon: 0 21 66 / 5 40 30

Küche: Dienstag bis Sonntag von 17 bis 23 Uhr
Sonn- und Feiertag von 11.30 bis 15 Uhr · Montag Ruhetag

LESER- BRIEFE

Eiserner Rhein

Einen Eisernen Rhein im Jahr 2015 wird es nicht geben - Das Naturschutzgebiet „de Meinweg“ in den Niederlanden verhindert die Wiederaufnahme des früher üblichen Zugverkehrs nach Antwerpen.

Da die Niederländer weniger Frachtaufkommen im Hafen Rotterdam fürchten und ihrerseits die „Betuwe-Linie“ von Rotterdam nach Emmerich gebaut haben. Da wird noch viel Wasser die Niers lang laufen bis sich da etwas tut.

Grund für die Arbeiten an der Strecke nach Dalheim sind z.B. eine Bestandgarantie der Strecke für 30 Jahre, welche Nordrhein-Westfalen Siemens gab, um das Prüfcenter Wildenrath und somit viele Arbeitsplätze in die Region zu holen.

Bei den erneuerten Brücken handelte es sich noch um marode Behelfsbrücken aus der Nachkriegszeit!



Im Bahnhof Wegberg wurde eine Weiche entfernt, so dass dort seither „Güterzugüberholungen“ sogar unmöglich gemacht worden sind

Die Gleisanlagen in Rheindahlen sind erforderlich, weil es immer noch von Zeit zu Zeit Militärzüge dort gibt.

Im Gelände Aachener Straße war die 79th Railway Squadron und dort wurden z.B. alle britischen Militärloks in Westdeutschland (gut 30 Stück) gewartet. Auch Lazarett-Wagen, Panzertransportwagen etc. in großer Anzahl. Wengleich diese Eisenbahntruppe im Rahmen des Friedensvertrages abgezogen worden ist, werden die Gleise in Rheindahlen noch benötigt. Mit dem Eisernen Rhein hat das nun überhaupt nichts zu tun.

Besonders unqualifiziert war aber der Beitrag über die zehntausende Euro teure überflüssi-

ge Weiche.

Hierbei handelt es sich um eine Schutzweiche, wie sie weltweit bei Eisenbahnen üblich ist. Wenn ein Zug aus dem britischen Anschlussgleis in den Bahnhof ohne Auftrag des Fahrdienstleiters eingefahren wäre, hätte es zu einer Flankenfahrt bzw. zu einem frontalen Zusammenstoß im besetzten Gleis kommen können.

Aus diesem Grund sind an solchen Stellen Weichen, die den Zug aus der Gefahrenzone bringen und auf einen Prellbock leiten. So verhindert man Unfälle! Übrigens eine Vorschrift des Eisenbahnbundesamtes bzw. der Eisenbahnbetriebsordnung. Man sollte also froh sein, dass die Bahn auch in kleinen Orten wie Rheindahlen alles tut, um die Sicherheit des Bahnbetriebs zu gewährleisten.

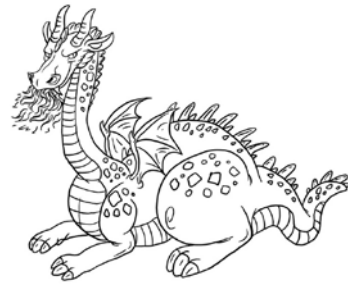
Noch ein kleiner Nachtrag. Bei der Bahn versteht man unter einer Engländer-Weiche eine Doppelkreuzungsweiche. Man nennt sie Engländer, weil eine solche Weiche erstmalig in England gebaut worden ist. In Rheindahlen ist Weiche 12 das Anschlussgleis zum britischen Militärgelände.

Ich verstehe, dass die Diskussion um den „Eisernen Rhein“ in unserer Heimatstadt mehr emotional statt sachlich geführt wird. Etwas mehr Sachverstand auf allen Seiten wäre sicher angebracht.

Dr. Barths
Dahlenerstrasse 108
41239 Mönchengladbach

Zum Leserbrief möchten wir folgende Stellungnahme abgeben. Herr Dr. Barths ist sicher ein Kenner von Eisenbahnbereichen. So ganz dumm sind wir allerdings auch nicht.

1. Beim „Eisernen Rhein“ über niederländisches Gebiet geht es um die Interessen von Belgien mit seinem Hafen Antwerpen. Nicht ohne aktuellen Sinn für Belgien gibt es einen alten Vertrag zwischen beiden Ländern, der Belgien das Recht auf Eisenbahntransport über niederländisches Gebiet nach Deutsch-



land zusichert. - Die Betuwe-Linie hat damit nichts zu tun, weil sie mehr als 100 km nördlich direkt ins Ruhrgebiet und seine Verteilzentren führt.

2. Die Brücken Wegberg/Venloerstrasse, Wegberg/Grenzlandring-L3 und Dalheim/Rödgen waren in die Jahre gekommen, Rostansatz zeigte sich an den je 2 x 2 Doppel-T-Stahlträgern mit Holz-Bahnschwellen darauf. Eine Reparatur bei gleicher Konstruktion hätte nur einen Bruchteil der neuen, massiven Bauweise gekostet.

Die tatsächlich ausgeführte Bauweise ist nur verständlich, wenn schwere Güterzüge diese neuen Brücken benutzen sollen. Siemens kam offensichtlich bisher mit der Tragfähigkeit der Wegberger Brücken zu recht. Die 30 jährige Bestandgarantie für Siemens ist schon etwas zur Hälfte vorbei.

3. Die Brücken Wegberg/Venloerstrasse und Wegberg/Grenzlandring-L3 sind konstruktiv auf eine Weise ausgeführt, dass jeweils rechts in Fahrtrichtung Dalheim ein Anschlussbauwerk mit geringerem Aufwand möglich ist und damit ein zweites Gleis tragen kann.

Das ermöglicht entweder Güterzugüberholungen teilweise im Stadtgebiet Wegberg oder generell eine Vorbereitung zur Zweigleisigkeit der gesamten Strecke.

Das Überholgleis über die Schranke in der Ortsmitte Wegberg einzurichten, würde den Protest zu groß werden lassen.

4. Vom Bahnhof Rheindahlen aus gingen zwei Schienenstrecken für militärische Zwecke aus. Eine davon verlief in Richtung MG-Aachener Straße, sie endet heute in MG-Hehn kurz vor dem Nordpark. (Diese Strecke gibt es zwar noch, ist aber z.Zt. nicht befahrbar.)

Eine zweite, auch heute genutzte Strecke, geht bis in ein Militärdepot nördlich von MG-Genhülsen und westlich von der A 61. Das hat mit dem „Eisernen Rhein“ nichts zu tun und ist für Rheindahlen aber in soweit von

Interesse, dass durch die Rangierarbeiten (Militär, Richtungswechsel), durch Siemens veranlasste Fahrten und den Nahverkehrszug (12 Zugpaare) sich schon jetzt Staus in Rheindahlen ergeben.

Hinzu kommen möglicherweise zukünftig Rangierarbeiten, die durch das neue Logistikzentrum der Firma IXOCON notwendig werden. (Die Website der Firma IXOCON erwähnt einen den Kunden angebotenen Bahnanschluss.)

5. Der Einbau von Schutzweichen ist technischer Standard seit vielen Jahren. Allerdings sind die Rheindahlener Verhältnisse etwas anders, weil ein in Rollen gekommener und abrupt nach 10 Metern durch den Prellbock gestoppter Waggon entweder auf die Weiche 4 (Fahrweg 3) oder in die öffentliche Straße (Zuwegung u.a. zu Firma Dyckerhoff) stürzen könnte. Die Weiche 12 ist keine Doppelkreuzungsweiche.

Übrigens - universelle Maulschlüssel werden auch als Engländer bezeichnet...

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass nicht unbedingt Eisenbahntechnischer-Sachverstand notwendig ist, um Vorgänge „rund um die Bahn“ zu verstehen. Hier sollten sich die so genannten „Sachverständigen“ mit den Problemen der Bahn nicht nur im regionalen Raum Mönchengladbach, sondern z.B. auch mit dem „Knoten Köln“ und der fehlenden Möglichkeit aus den südlichen Niederlanden via Roermond ins Ruhrgebiet zu gelangen, befassen. Eine Neubaustrecke (Viersener Kurve) an Rahser vorbei ist noch lange nicht Realität.

Mit dem Güterzugbetrieb auf der historischen Strecke schafft sich die Bahn zumindest Entlastung. Vorbereitende Tatsachen dazu hat sie schon geschaffen.

Wenn man in Sachen „Eiserner Rhein“ mehr wissen möchte als das, was öffentlich kommuniziert wird, kann es sehr nützlich sein, selbst nachzuschauen.

Statt Beruhigungspillen ist wirklicher, öffentlich werdender Sachverstand der aktuellen Situation - wahrheitsgemäß und vollständig von der Bahn selbst-gefragt.

Charly Jansen



Ein besinnlicher Mundartabend in Genhülsen „Wat hant die möt die janze Sanksäck jedonn?“

„Vraues könne Saakes vroore,“ meinte beim Mundartabend, den die Not- und Interessengemeinschaft Genhülsen im Haus Heinen durchführte, Manfred Dülpers. Er war mit seinen Freunden der Jläbäcker Mundartautoren gekommen, um Besinnliches und Lustiges auf

begeistern sich so, als ob sie vor Hunderten von Menschen ihre Ergebnisse vortrügen. Hut ab! Und die Erfahrung, die die Rheindahlener und auch die Hehner gemacht haben, wurde auch an diesem Abend deutlich: junge Leute, die sich mit dem Plattdeutschen beschäftigen



Thomas Werens an der Gitarre sang „Et es joht, wi-er hej te senn.“

Plattdeutsch vorzutragen. Bei der Frage der Frau ging es um das Problem, was die Helfer nach der Flutkatastrophe in Sachsen mit den Sandsäcken machen, die man gebraucht hatte. „Wä-ede die jewäsche on dann wi-er jebruck?“

Es wurde ein netter Abend im Haus Heinen. Es ist immer wieder bewundernswert, wie sich die Mannschaft der Mundartautoren zusammenfindet, um unentgeltlich Freunden der Jläbäcker Mundart die neuesten Gedichte und Stöckskes zu präsentieren. Auch wenn an diesem Abend nicht so viele den Weg zu ihnen gefunden hatten, die Dichter stört das nicht. Sie

wollen, findet man auf solchen Vorlesungen selten. Dabei gibt es gerade in Rheindahlen genügend junge, die fast nur plattdeutsch miteinander sprechen. Die zum Haus Heinen gekommen waren, hatten jedenfalls ihre helle Freude an den Vorträgen. Nicht zu überbieten der Hinweis, warum Frauen beim Friseur so viel mehr bezahlen müssen als die Männer. „Wenn Vraues bemm Friseur send, spräeke die över alles. Dä Friseur es dann Mediziner, Heilpraktiker Lebensberater on wä wett wat noch. On sonn Höllep, die koss ä-eves völl. Mannslüj halde ma nur dr Kopp vör et Schnii-e hin. Dat jeht flöck.“



Der Odenkirchener Johannes Ohlig (M) mit seinen Mitautoren Dieter Coenen (li) und Manfred Dülpers.

LESER- BRIEFE

Prellbock Weiche

Esch jlöv dat esch weet wat dat deng vörr enne Senn hat.

Die Weisch soll verhengere dat lossgeritene Wagons oder weldgewude Zöch uut dem Engländergleis op die Hauptstreck komme könne.

Dat es also en Schutzweich. En demm Gleis von Siemens emm Arschbeckerbösch hat die Bahn och so Deng möt Prellbock enjeboot.

De Enfall möt dem Radwäch ob die Streck nomm Borussepark veng esch janjz doll!

Völl Jröb vonn Jupp vom Knuur

Eiserner Rhein:

In ihrer Beweiskette für die Wiederaufnahme des Betriebs des „Eisernen Rheins“ fehlen aus meiner Sicht zwei Aspekte, die zum einen gegen eine baldigen Start des Betriebs sprechen und zum anderen eine Renovierung von Teilen der aktuellen Strecke begründen:

1. Wie ist der Zustand der Strecke auf niederländischer Seite? Hier gibt es offensichtlich auch nur eine eingleisige Strecke, die nur selten benutzt wird und mit vielen unbeschränkten Übergängen durch zahlreiche Wohngebiete führt (Google Streetview mit Aufnahmen vom August 2009; Roermond, Prins Bernhard Straat im Juli 2014: hier fehlen sogar die Andreas-Kreuze!).

Für einen regelmäßigen Verkehr müssten hier doch zumindest beschränkte Bahnübergänge sein. Die Bahn könnte sicher Interesse an einem Betrieb der Bahnstrecke für intensiven Güterverkehr haben, aber ohne entsprechende Anbindung in den Niederlanden geht gar nichts.

2. Die von Ihnen genannte Bahnstrecke führt nicht nur nach Roermond, sondern auch zum Eisenbahnversuchszentrum in Wildenrath.

**Martin Pieper
Erckensstraße 22,
52066 Aachen**



Offener Brief an den Baas des Bürgervereins Rheindahlen zum Thema Reaktivierung Eiserner Rhein

Lieber Charly Jansen,

Zum wiederholten Mal steht das Thema „Reaktivierung Eiserner Rhein“ im „SL“ in der Diskussion. Anlass dafür sind u.a. Brückenbauarbeiten in Wegberg und Dalheim sowie Gleisbauarbeiten in Rheindahlen.

Diese Aktivitäten werden von Dir als Indiz dafür gewertet, dass die Freigabe für Güterzüge aus Belgien kurz bevorsteht und bereits ab 2015 erste Züge fahren sollen. Leider sind die Recherchen zu diesem Thema sehr oberflächlich.

1. Die Brückenbauarbeiten sind nur für einen eingleisigen Betrieb ausgelegt.

2. Die Brücken können aufgrund ihrer Bauweise nicht problemlos verbreitert werden.

3. Die DB hat dazu erklärt, dass die Brücken und auch die Gleisarbeiten nur der Instandsetzung dienen und keinen Bezug zum Eisernen Rhein haben.

4. Die Deutsche Botschaft in Den Haag und die Staatskanzlei in Düsseldorf bestätigen die Aussagen der DB. Es ist sehr ärgerlich, dass wiederholt die Anwohner der Bahntrasse MG-Dalheim durch fehlerhafte Mitteilungen verunsichert werden.

Für die Vertreter der CDU in Rheindahlen habe ich die Begleitung und Beobachtung der Aktivitäten zum „Eisernen Rhein“ übernommen. Das Thema wird in den regelmäßig stattfindenden Treffen angesprochen und diskutiert. Den handelnden Personen Untätigkeit vorzuwerfen ist schlichtweg falsch und belogen wird von uns niemand.

Friedrich Nitzsche hat einmal gesagt: Dem guten Frager ist schon halb geantwortet. Eine einfache Rückfrage bei der DB oder auch bei den kommunalen Vertretern aus Rheindahlen hätte hier für Klarheit sorgen können.

Abschließend biete ich dem Baas des Bürgervereins folgende Wette an:

Ich wette, dass in 2015 keine grenzüberschreitenden Güterzüge über die Trasse MG-Dalheim fahren werden.

Der Wetteinsatz:

Bewirtung der Rheindahlener Bürger mit Glühwein beim Nikolausmarkt 2015, am Sonntagmorgen, nach dem Gottesdienst in St. Helena für eine Stunde.

Mit freundlichen Grüßen



Menrrather Sankhase proklamieren im Schulzentrum ihre neue Prinzessin Die reizende Christin I. ist ein Multitalent

Im Vorfeld der Karnevalseröffnung der Menrrather Sankhase hatte es einige Irritationen gegeben. Die Veranstaltung sollte im Haus Dahlen stattfinden, wie schon in all den Jahren zuvor. Aber die Stadt konnte die Räume nicht freigeben, weil das Ordnungsamt Auflagen gemacht hatte. Und dies schon im Februar des Jahres. Nach langer Zeit bemühte sich dann die Stadt, die Mängel zu beheben. Aber das war so spät, dass bis zum Eröffnungstermin der Sankhase noch keine schriftliche Genehmigung vorlag. Der SL hatte schon in seiner vorigen Ausgabe auf diesen Ärger hingewiesen. Bei Drucklegung dieser Ausgabe war die Partie noch immer nicht entschieden. Wir kommen aber mit Sicherheit darauf in einer unserer nächsten Ausgaben zurück. Das Ganze grenzt an einen Skandal. Oder was steckt dahinter? Ein Glück aber, dass der 1. Vorsitzende und Präsident der KG Menrrather Sankhase, Thomas Steffan, so schnell nicht aus der Ruhe zu bringen ist. Ge-

meinsam mit Arno Oellers, dem Bezirksvorsteher, wurde die Aula des Schulzentrums genutzt. Die Gäste erlebten eine schwungvolle Proklamation mit einer sehr sympathischen Prinzessin, die sich als ein wahres Naturtalent erwies. Nicht nur, dass Sie Ihre Proklamation charmant über sich ergehen

ließ. Im nächsten Akt erwies sie sich als schwungvolle Sängerin. Frisch und fröhlich trällerte sie den Song von Helene Fischer „Atemlos“ in ihrer eigenen Weise „Atemlos durch den Saal mit der ganzen Sankhasenschar“. Als der ganze Saal begeistert mit einstimmte, wusste sie, dass ihr Song gut angekom-

men war. Aber das war von ihrer Seite noch nicht alles. Auch im darauffolgenden der Menrrather Showgarde war sie in vorderster Front mit dabei.

Die Sankhase können zu recht stolz auf ihre Gardes sein. „Das Beste, was Menrath zu bieten hat,“ sagte Präsident Thomas Steffan. Was z. B. auch die Mini Gardebote, war phantastisch. Alles akkurat eingeübt und in Vollendung dargebracht. Großes Lob. Davon konnte sich auch das Gladbacher Kinderprinzenpaar mit dem Vorsitzenden des MKV, Bernd Gothe, überzeugen.



Präsident Thomas Steffan proklamierte die neue Prinzessin. Ihm halfen dabei die beiden Adjutantinnen Michelle (li) und Pauline.



Wir haben Ihren Wunschzettel schon mal für Sie ausgefüllt.
Frohe Weihnachten!

HÖRAKUSTIK HAMACHER

Das Leben hören

Dry Star UV-Trockenstation
statt ~~99,- €~~
jetzt nur **79,- €**

Top-Qualitäts-Hörgerätebatterien
statt ~~6,- €/Packung~~
jetzt nur **4,- €**

Humantechnik Swing Set Funk
statt ~~225,- €~~
jetzt nur **189,- €**

Alle Angebote gültig bis 31.12.2014 und solange der Vorrat reicht.

Konstantinplatz 13 (ggü. Kirche) · MG-Giesenkirchen · Tel. 0 21 66 / 1 44 01 74
Kreuzherrenstr. 5 (Ecke Quadtstr.) · MG-Wickrath · Tel. 0 21 66 / 14 61 23

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr und 14 - 18 Uhr · Sa 9 - 13 Uhr · Mi Nachmittag geschlossen

www.hoerakustik-hamacher.de

Gründungskonzert des Orchesters „Camerata Gladbach“ in St. Helena 30 Jahre Seifert-Orgel in St. Helena mit R. Richter

Es kommt nicht von ungefähr, dass das neu entstandene Kammerorchester „Camerata Gladbach“ sein Gründungskonzert in der Pfarrkirche St. Helena spielte. Zum einen ist man seit langem eng verbunden mit dem Kantor Reinhold Richter, der hier eine „sehr hochwertige Konzertsreihe etabliert hat.“ (Gründungsmitglied der Camerata Johanna Brinkmann)“. Zum anderen weiß man sich in guten Hän-

mal mit Stolz darauf verweisen können, dass sie beim ersten öffentlichen Auftritt der Musiker dabei waren. Denn das ist ganz sicher: dieses Orchester wird einen berühmten Weg machen. Man wird sehr schnell den besonderen Musiziergeist kennen und schätzen lernen, der das Spiel der Camerata Gladbach beseelt: das Individualistische im Ganzen, das Bewusstsein und die Verant-

der Barockmusik, der Zuhörer wird sogleich eingespannt und empfindet das perfekte Spiel der Kammermusiker als einen fortlaufenden Tanz, von Experten dargeboten, die schon seit langer Zeit musizieren. Reinhold Richter zeigte dann im Orgelkonzert F-Dur von Joseph Haydn mit der Begleitung von Teilen der Camerata Gladbach wie er, einem Concertino ähnlich, es meisterhaft versteht,

die ansonsten dominante Orgel den Violinen und Celli unterzuordnen: Eine kleine fast kammermusikalische Besonderheit. Excellent.

Zweifellos war dann das Konzert für Orgel und Orchester von Paul Huber (1918-2001) einer der bedeutendsten Schweizer Komponisten des 20. Jahrhunderts, welcher für alle musikalische Sparten von sakraler und weltlicher Vokalmusik über Kammer- und Orchestermusik bis hin zur Blasmusik bedeutende Beiträge hinterlassen hat, der Höhepunkt des Abends. Das volle Ensemble der Camerata mit 26 Streichern, Pauke und Trompeten gaben der Musik den bebenden Klang, den sie bei großen Werken benötigt, verbunden mit der großartigen Spielkunst eines Kantors Richter, der es immer wieder versteht, die Orgel als Königin der Instrumente erkennen zu können. Der lang anhaltende Applaus zeigte den Künstlern, wie sie ein Publikum erreicht hatten, das sich immer wieder an geistlicher Musik in St. Helena erfreut.

Charly Jansen



„Camerata Gladbach“ nach ihrem Konzert in St. Helena mit Kantor Reinhold Richter und links neben ihm Gründungsmitglied Johanna Brinkmann

den bei dem überragenden Orgelmeister Richter. So wurde das Konzert zum überragenden Musikereignis des Jahres 2014. St. Helena war bis auf den letzten Platz besetzt, als am Sonntag, dem 16. November, das Festkonzert „30 Jahre Seifert-Orgel“ stattfand. Im Mittelpunkt stand natürlich die Camerata. In Mönchengladbach gibt es noch kein Kammerorchester. Die Besucher des Konzerts werden später ein-

wortung fürs Ganze bei jedem Einzelnen. Eine Haltung, die gewiss auch der Einstellung Reinhold Richters entspricht. Bleibt zu hoffen, dass sich die Mitglieder auch immer wieder gerne an Rheindahlen erinnern. Es kann an dieser Stelle nicht auf jedes einzelne Musikstück des Abends eingegangen werden. Die besondere Musizierkunst des Orchesters zeigte sich schon im Eingangsstück „Brandenburgisches Konzert Nr. 3 G-Dur. Da swingt und rockt es in

**Ihr Hausgeräte-Partner
für alle Marken**



C. Wölfinger & Co.
Hausgeräte-Verkauf Kundendienst-Meisterbetrieb

Inhaber: Harald Rütten e.K.

Lehmkuhlenweg 2 · 41065 MG-Lürrip · Tel.: 0 21 61 / 65 69 0-0

Rund um die Uhr
verbindliche Techniker-Termine buchen unter:
www.woelfinger-mg.de



Die mindestens wöchentliche Reinigung von Gehwegen und einigen Fahrbahnen sowie der Winterdienst bei Eis und Schnee sind wichtige Pflichten jedes Grundstückseigentümers.

**Unsere Leistungen
in Ihrem Auftrag:**

- Gehwegreinigung
- Straßenreinigung
- Winterdienst



Wir beraten Sie umfassend und individuell. Gern auch vor Ort.
Wir sind für Sie auf Draht ☎ 02161/49100

Gesellschaft für Wertstoffeffassung, Wertstoffverwertung und Entsorgung Mönchengladbach mbH
Am Nordpark 400, 41068 Mönchengladbach



Viele fleißige Helfer sorgten dafür, dass der Bürgerverein seinen großen St. Martinszug durchführen konnte

St. Martin verteilte fast 1100 Tüten an die Kinder

„Es ist schon erstaunlich,“ sagt Charly Jansen, Baas des Bürgervereins Rheindahlen, der schon seit Jahren den St. Martinszug in Rheindahlen organisiert, „unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter werden nicht

weniger. Viele von ihnen sind schon seit Jahren dabei. Jedes Jahr können wir neue dazu gewinnen.“ Dabei sah es anfangs gar nicht so rosig um den Zug aus, nachdem in der Presse berichtet worden war, dass die Po-

lizei nicht mehr mitmache. Der Innenminister des Landes habe dies angeordnet. „Das hielten wir für einen verspäteten Aprilscherz,“ sagt der Baas des Bürgervereins. Und so war es dann auch. Die Polizei sicherte

Uhr von der Grundschule weg. Tradition ist auch, dass sich die Schule für Körperbehinderte ab ihrer Schule an der Max-Reger-Straße anschließt. Seit einigen Jahren machen Hauptschule und Gymnasium nicht mehr mit.

Am Morgen des Zuges packen dann 20 Helfer fast 1100 Martinstüten, die dann einen Weckmann, Apfel, Popcorn, Flips und eine Menge Süßigkeiten enthalten. Für das Bepacken der Tüten benötigen die Helfer drei Stunden.

Die komplette Organisation liegt in den Händen von Rolf Beyers, dem 2. Vorsitzenden des Bürgervereins. Er zeichnet insbesondere dafür verantwortlich, dass sich jedes Jahr viele Helferinnen auf den Weg machen und an den Haustüren Kärtchen für die Tüten verkaufen und dabei auch viele Spenden einholen.

Es versteht sich, dass der Vorstand des Bürgervereins am St. Martinstag voll im Einsatz ist. Nachdem die letzten Geldbeträge eingegangen waren, gab die Kassiererin des Vereins, Gisela Günther, grünes Licht für den Tüteneinkauf.

Es kam so viel zusammen, dass Weckmann, Süßigkeiten, Versicherung und Musik bezahlt werden konnten. Nachdem im letzten Jahr zum ersten Mal Schüler der Musikschule mit für die musikalische Begleitung gesorgt hatten, waren sie auch in diesem Jahr mit dabei.

Und so konnte Charly Jansen für den Bürgerverein am Abend feststellen: „Alles klappte hervorragend. Keine besonderen Vorkommnisse, außer, dass sich die Kinder wahnsinnig über den Zug gefreut haben.“



Beim Tütenpacken arbeiten die Helfer in der Aula der Will Sommer Grundschule fast wie am Fließband

den Zug. Und auf die Freiwillige Feuerwehr Rheindahlen konnte sich Jansen hundertprozentig verlassen. Der Boss der Feuerwehr Rheindahlen, Walter Klerx, ist jedes Jahr mit seinen Feuerwehrkameraden und der Jugendfeuerwehr dabei.

Besonders erfreulich ist, dass Axel Klerx dem wackeren St. Martin auf dem Pferd Leben verleiht. Und beim großen St. Martinsfeuer am Schulzentrum macht auch schon seit Jahren Werner Camps seinen Dienst. Der Zug ging traditionell um 18

Fußpflege Heil
natürlich gesunde Füße

vor med. Fußpflege
16,-€

Am Wickrather Tor 69 • 41179 Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 58 06 10

Nageldesign Heil
natürlich schöne Nägel

Naturnagelverstärkung mit French
22,50

Am Wickrather Tor 69 • 41179 Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 58 06 00

Sonnenstudio Heil

Jeden 1. Montag im Monat 20 min.

5,-€

Am Wickrather Tor 69 • 41179 Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 58 39 88

natürlich gesund Sonnen

Challiot

Farben · Lacke · Tapeten · Glas · Teppichböden

Duschabtrennung aus Glas

Individuell auf Ihr Bad angepaßt

Wir bieten Ihnen fachkundige Beratung, große Ausstellung und Montage für jeden Anspruch und Geschmack.

41236 M-gladbach · Limitenstr. 81-85 · Tel. 021 66 / 4 90 07

Ausstellung über den Orgelbau in St. Helena vor 30 Jahren

Orgelaktien für die Anschaffung

Historische Dokumente zeigen die Geschichte der Orgel und ihrer Vorgängerinnen

Vom 15.11.2014 bis zum 30.11.2014 konnte man in der Pfarrkirche St. Helena eine Ausstellung besuchen, die Bemerkens-



Professor Dr. A. Gerhards (re), 1982 - 1984 Kaplan an St. Helena, traf sich auf der Ausstellung mit dem damaligen stellvertretenden Vorsitzenden des Kirchenvorstands Karl Purrio wertete über die Pfarre und ihre Menschen aufzeigte. Karl Purrio, langjähriger stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes, hat sorgfältig Dokumente zusammengestellt, die aufzeigen, wie die Pfarrangehörigen von St. Helena etwas zustande brachten, was es vielleicht heute in diesem Maße nicht mehr gibt. Man finanzierte sich selbst eine Orgel, weil die Diözese keinen Pfennig hierfür bereitstellte. Die Hauptdarsteller waren: Oberpfarrer Helmut Rottlieb, Carl Meyer, Vorsitzender des Pfarrgemeinderates, Karl Purrio vom Kirchenvorstand, Ratsherr Kurt Pohlen und die vielen Aktieninhaber der Gemeinde. Fast 700.000 DM mussten zusammenkommen, um die neue Orgel in St. Helena zu finanzieren. „Da ging es bei der Abstimmung unter den Pfarrangehörigen hoch her,“ erinnert sich Karl Purrio, „auf der einen Seite vornehmlich die

Vertreter der Jugend, die eher Geld zusammentragen wollten für die Belange der 3. Welt, auf der anderen Seite die Verfechter des Orgelbaus, die auf die lange Tradition der Kirchenmusik in St. Helena herausstellten.“ Schließlich siegten die Orgelbefürworter. Vom Beschluss bis zur Einweihung der neuen mechanischen Orgel vergingen fünf Jahre, 1979 -1984. Die letzte Rate für die Finanzierung wurde 1989 eingezahlt.

Die Ausstellung zeigt in einzelnen Dokumenten, mit wieviel Aufwand die Orgelsuche vorangetrieben wurde. Welche Firma sollte bauen, wer sollte als Experte beraten, wie konnte man die Spender bei Laune halten? Wer sich intensiv mit der Ausstellung beschäftigte, bekam interessante Einblicke. Auch Ver-



Viele Besucher in der Ausstellung wunderliches kam zum Vorschein: wer weiß schon, dass man im Jahre 1933 zur Christmette in St. Helena nur mit einer gültigen Eintrittskarte eingelassen und dabei um eine Spende von 25 Pfennig gebeten wurde?



Akteure von damals. Auf dem linken Bild v.l. Karl Purrio, Carl Meyer und Kurt Pohlen. Auf dem Bild rechts der noch jugendliche Reinhold Richter, der im Jahre 1982 in Rheindahlen als Kantor begann. In der Mitte Purrio und Richter heute in der Ausstellung.

Weckmänn

Weengtertiet es dö Tiiet von dö Weckmänn. Dann hant die öre Säsong.

Möt Zink Määtes vänk et ahn, doonoo kütt Kloos. On doonoo hü-et sö och wi-er op, die Weckmännitiet. Weihnachte jöff et kenn Weckmänn, doo es et Chresskenk möt dö Krepp on dr Bohm doo. Hej hat dr Weckmann nix miej te sööke.

Ävvel teröck noo dr Weckmann. Bej Hommisch am Maat, doo kannste e janZ Sortiment von Weckmänn senn. Doo jöff et die janZ äffe, die möt oone nix. Kenn Piif op dr Buhk, kenneZucker on och kenn Mandele. Warömm dä Weckmann, wenn hä nö eschde senn soll, emmer en Piif op dr Buhk hat, och hüt noch, dat löht mesch net en. Vröher, joo, doo hott die Piif noch enne Senn. Wat hammer doodrenn jeruck, möt Teebläjer ving et aan, mött Heckebäläjer jing et wigder, on wennste Jlöck hotts, kosste och en Zirettekipp drenn donn. Dat woor wat janZ Besongijes. Och wenn et os emmer wi-er schlaüt doovon woor. Dat jehü-ede doo to. Ävvel hüt? Wä ruck dann hüt noch en die Weckmannspiif? Kenne miej. On äävejoht es die Piif noch emmer drop.

Och ejal. Vörr mesch mott ävvel op jede Fall Mandele on Zucker drop senn, on net tö wennisch. On dann, wennste ä-ete dehs, kütt op dä Weckmann völl jo-e Botter on, wennste wells, Marmelad, janZ ejal wat vörr en Zo-at. Marmelad or Kruht, esch meut jä-er Appelkruht.

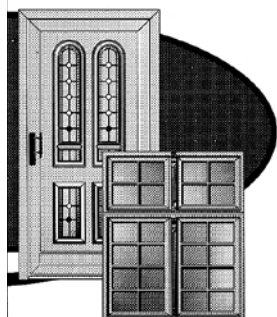
Dr schönste Weckmann es dä. dä du jar net ahnpacke kanns, denn dä es över on över möt Zucker on Mandele bedeck, on dat klääv janZ doll, wennstömm ahnpacks.

Schönn, esch mehn von die Fijur, sütt sone Weckmann net uht: die Behn send völl te kott, en knackije Vott hat hä och net, och kenne Halz, dä Kopp sett direkttemang op dö Scholder. Wenn sonne Weckmann Oore hat, dann send die ut Korinthe doodrop jesatt.

Bliff noch ehv Vrooch: warömm jöff et emmer ma Weckmänner on kenn Weckvraues? Mott esch Ens länger dröver noodenke.

Charly Jansen

Von Haus aus perfekt!



Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



Neue Adresse:
Bachstraße 218
41239 Mönchengladbach
Tel.0 21 66 / 22277

Die KG Potz op Rheindahlen präsentiert 2015 wieder ein Kinderprinzenpaar Lukas I und Fabienne I: klein, fesch, munter und redengewandt

Die prinzen- und prinzessinlose Zeit hat endlich in Rheindahlen ein Ende gefunden. Nachdem es im letzten Jahr nicht klappte, hat man in dieser Karnevalssession wieder einen Prinzen und die dazu gehörige Prinzessin. Und das Warten hat sich gelohnt. Bei ihrer Proklamation im Schulzentrum Rheindahlen am 8. November 2014 zeigten sich Prinz Lukas I (Schroers) und Fabienne I (Hoppen) von ihrer besten Seite.

ren selbst einmal Kinderprinz in Rheindahlen. Spinnen übernahm in diesem Jahr in Vertretung von Bezirksvorsteher Arno Oellers die Proklamation und übergab die prinzlichen Insignien an die beiden kleinen Tollitäten. Der Präsident der KG Potz op führte mit launigen Worten durch das Programm. Er begrüßte die KG Mennrather Sankhase mit ihrem Präsidenten Thomas Steffan.

ter, Mitglied der Tanzgarde, teilzunehmen. Der Präsident begrüßte auch besonders herzlich das kommende Königsgespann

der St. Helena Schützen Bruderschaft, König Manuel Elsberger mit seinen Minister Harald und Markus Elsberger.



Ratsherr Markus Spinnen freut sich über ein munteres Prinzenpaar mit Prinz Lukas I und Prinzessin Fabienne I.

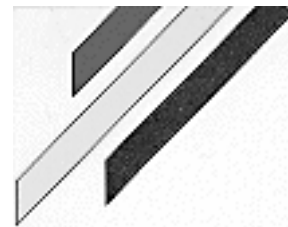
Das närrische Publikum staunte nicht schlecht, wie sich die beiden präsentierten: kein Lampenfieber, mit fester Stimme und prinzlicher Selbstverständlichkeit konnten die beiden feststellen: wir sind euer tolles Kinderprinzenpaar.

Das attestierte auch Ratsherr Markus Spinnen, vor vielen Jah-

Besonders erfreut zeigte er sich, dass viele Rheindahlener Schützen an der Proklamation teilnahmen. So war es auch für den letzten König der St. Helena Schützenbruderschaft, Uwe Grams, der auch Mitglied im Elferrat der KG ist, selbstverständlich, an der Proklamation mit seiner Frau und Toch-



Das Kinderprinzenpaar überraschte mit einem fetzigen Song der kölschen Rockband Cat Ballou.



Heizung Sanitär Bihn

Gas- und Ölfeuerung - Bädergestaltung
Neubau - Altbausanierung
Beratung - Planung - Kundendienst

Hermesberg 1 - 41179 Mönchengladbach
Telefon (0 21 61) 58 22 96 - Telefax (0 21 61) 57 19 53

Reiter-Flohmarkt
Sonntag, 7.12.2014
10 bis 17 Uhr
Reithalle Karsch
Voosener Straße 61

Tagespflege St. Maria

Tagsüber in guten Händen.



Buchen Sie jetzt Ihren
kostenlosen Schnuppertag.
Wir beraten Sie gern - rufen Sie uns an!

Tagespflege
ab 0,- € pro Tag!



Tagespflege St. Maria
Wohn- und Pflegezentrum Hehn
Einrichtungsleitung Josef Aretz
Helligengesch 84
41069 Mönchengladbach-Hehn
Telefon 0 21 61 - 59 510
s.schiffer@st-maria-moenchengladbach.de
www.st-maria-moenchengladbach.de

Seit fast zehn Jahren erfolgreiche Therapeutin: **MOLIRI - Ergotherapie**

Marion van Treek hat ihre Praxis seit März 2014 im alten, umgebauten Wäschehaus des Rheindahlener Krankenhauses. Die Postanschrift lautet: Südwall



29a, das ist hinter dem Krankenhaus.

Manchem Rheindahlener ist diese Anschrift wohl bekannt, da die Praxis wegen ihrer besonderen Behandlungsmethoden auf dem Gebiet der Migräne vielen Menschen gut helfen konnte. Gewiss liegen die Erfolge auch darin, wie die immer freundlich-fröhliche Therapeutin ihrer Kundschaft begegnet. Seit dem 2. November 2005 hat ihre Ergotherapie an verschiedenen Orten gearbeitet.

Mit dem neuen Domizil am Südwall ist sie nun sehr zufrieden. Die hellen, freundlichen Räume sind geeignet, dem Patienten auch Ängste zu nehmen. Marion van Treek ist eine komplett ausgebildete Therapeutin mit den Schwerpunkten Schwindel-, Gleichgewichts- und Migränetherapie.

Wobei sich ihr Klientel in den letzten Jahren sehr verändert hat. Waren es zu Beginn 80% Kinder und Jugendliche, die ihre Hilfe in Anspruch nahmen, sind es heute 80% Erwachsene mit ihren vielfältigen Problemen. Die Krankenkassen bezahlen die entsprechenden Verordnungen, da sie als Heilmittel gemäß § 124 Abs.1 SGB V gelten. So kommen auch immer mehr Schlaganfallpatienten zu ihr. „Wir behandeln Entwicklungs- und Wahrnehmungsstörungen, körperliche und geistige Behinderungen, Störungen der Arm- und Handbeweglichkeit.“

Es versteht sich, dass auch Problemkinder mit ADHS und Konzentrationsstörungen bei ihr gut aufgehoben sind. Viele zertifizierten Weiterbildungen und ihre ausgeprägte Psychomotorikausbildung sind Garantien für eine exzellente Beratung. MOLIRI aus dem Lateinischen: wieder in Bewegung versetzen. „Das wollen wir.“

Die Kirkeziidung wett net alles

Allerheiligen war schön und Allerseelen auch. So sagt es der Volksmund, wenn an Tagen gutes Wetter herrscht. Wenn man überhaupt das Wort „schön“ für Tage übernimmt, an denen man der Toten gedenkt. Aber wir sind hier im Rheinland gar nicht so pingelig bei der Wortwahl. Man sagt doch auch im Plattdeutschen: „Et woor enn schön Liik“, wenn man damit sagen will: es war ein großes Begräbnis.

Da ich am Allerheiligenfest nicht zur Messe in St. Helena gehen konnte, verschob ich meinen Gottesdienstbesuch auf den Sonntag, Allerseelen. Ich wollte aber nicht zu St. Helena, weil hier ein Wortgottesdienst war, sondern es sollte eine „echte“ Messe sein. Zugegeben, etwas konservativ, ist für mich aber in Ordnung. Als Bezieher der Kirchenzeitung bin ich natürlich immer über die Termine zeitnah informiert. Die Pfarrnachrichten sind nicht so genau. Also in der Kirchenzeitung nachgeschlagen: GdG MG-Südwest - Grabeskirche St. Matthias Günhoven, So 11.15 Uhr, Allerseelenmesse für Heinz Brosch. Passt mir prächtig.

Damit ich auch einen guten Platz bekomme, bin ich schon 15 Minuten vor der Zeit da. Ich wundere mich zwar, dass der Parkplatz vor der Kirche leer ist. Das führe ich auf das gute WETTER zurück, man verbindet den Kirchengang mit einem morgendlichen Spaziergang. Aber noch stutziger werde ich, als ich die Grabeskirche betrete. In einer Bank sitzt Frau Kolonko aus Mennrath. In eine der vorderen Bankreihen nehme ich Platz. Nach fünf Minuten schaue ich mich um. Da sitzt immer noch Frau Kolonko, und zwei Besucher schauen sich die Grabeskirche an. Nach weiteren fünf Minuten hat sich das Bild noch immer nicht geändert.

Aber da erscheint Helmut Zitzen mit seiner Frau Gerda, Gebetbuch in der Hand, schauen etwas verduzt. Helmut, für mich der „Böövische von dö Irabeskirk“, der muss es wissen. Ich gehe auf die beiden zu. „Ist heute Hl. Messe?“ - „Klar doch, steht in der Kirchenzeitung.“ - „Oder,“ so gebe ich zu bedenken, „vörr paar Männekes lohnt Sech DAT vörr die net. Wat soll doo schonn an Kollekte rennkomme.“

Helmut Zitzen blickt ernst. Er geht nach vorne in die Sakristei und kommt zurück. „Heute ist keine Hl. Messe. Im Buch steht nichts.“ Zwischenzeitlich sind noch zwei weitere Ehepaare gekommen, die auch die Hl. Messe besuchen wollten. Auch sie werden informiert. „On esch hann extra noch em Kirkeblättsche...“. Das Ende kennen Sie.

Bevor die Diskussion losgeht, warum etwas so ist, was überhaupt nicht so sein kann, verlasse ich das Gotteshaus. Ich frage mich wohl, warum nur sechs Leute gekommen sind. Die anderen müssten doch etwas gehört haben, dass die angekündigte Messe gar nicht stattfindet. Sei's drum. Und die Kirchenzeitung weiß weiß Gott auch nicht alles. Bleibt die Frage: wer weiß es denn demnächst wirklich. Ich warte auf das nächste Jahr. cj

WEIHNACHTSAUSGABE
FREITAG, 19. DEZEMBER

ALOIS OLLAND



Dach- und Schieferdeckermeister

41069 Mönchengladbach-Hehn
Hehn 184

Tel. 0 21 61 / 54 14 25 • 0 21 61 / 59 02 15
Handy 0175 / 56 41 165 • Fax 0 21 61 / 54 06 93

Blitzableiterbau • Bauklempnerei
Flachdachabdichtung • Fassadenverkleidung
Gerüstbau

BEGEGNUNGSSTAETTE



HELENASTRASSE 3



Vortrag „Mein Quartier“

Dienstag, den 2.12. um 15 Uhr
Eintritt frei:

„Erben und Vererben“

Alle Fragen rund um das
Testament werden beantwortet.



Zwischen Weihnachten und
Neujahr ist die Begegnungsstätte
geschlossen



Du bist Übungsleiter/in, Trainer/in?
 Du arbeitest gerne in einem tollen Team?
 Du arbeitest gerne in einer
 persönlichen Atmosphäre?



Dann bist Du bei uns richtig!!!!

Wir suchen Unterstützung für unser kleines Sportstudio.

Ob für Cardio oder Wirbelsäulengymnastik, ob für Powerstunden oder Yoga....

Du solltest Dich melden. Ruf uns an!

**Arbeitszeit: ca. 4 Stunden/Woche individuell vereinbar.
 Auf 450,00 € Basis.**

**Aufgepasst: Bis zum 31.01.2015 gilt
 wieder unser Weihnachtsspecial:**

**15% auf alle Beiträge +
 Getränkeflasche bei Abschluss eines
 Jahresvertrages**

Gladbacher Str. 5
 41179 Mönchengladbach
 Telefon: 02161 / 575 45 26
 info@activita-mg.de
 www.activita-mg.de

activita®
 Vitalstudio

Morjes öm tehn beem ALDI

Hat irr ens Tiiet, dann könnt irr schön senn,
 wä morjes öm tehn bej ALDI köpp en,
 Et es emmer dat Selleve, en lang Prozession,
 Marie säd demm Jupp: „Do komme sö schon!“
 Sö komme dann flöck von dö Schöll nu eraan,
 sö stürme möt alle Mann dann ebaan
 emmer erenn, denn dat ALDI es jru-et.
 Köppste sellefs en, dann häste bald Nu-et,
 datste beem ALDI kütts ma terait.

Denn die Boschde on Mädches verstonnt et net schlait,
 sesch janz flöck och ens noo vüüre tö fusche
 Wenn dat dann passeert, dann dehste ma kusche,
 Halt jedolldesch dinn Mull, du kress doch kej Rait,
 On vörr dinne Blutdruck es et och noch janz schlait.

Wat die Böschkes on Mädches bej ALDI denn kohpe?
 Dann jonn ma ens hin, dann hü-este sö rohpe:
 „Esch nemm mesch Lakritz, dä es hüüt jar net dühr!“
 „On esch nemm wat Klömpkes, Juppi, nu hü-er,
 be-ill desch. Du wetts, die Paus es janz kott,
 On wenn dä Kühn oss erwischt, dann meck dä oss flott
 enne Strich en sinn Liss, esch kann et net bruuke,
 On denk och noch drahn, esch well noch en ruuke.“

Sö hant net völl Tiiet , die Paus es janz kott,
 su schnell sö jekomme, su schnell send sö vott..
 Haste nie dat janze Spell ens jesenn?

Jonn morje nomm ALDI on treck et desch renn.
 Pünktlich öm tehn jeht dat Spellsche wi-er loss,
 jonn et desch kicke, dr Entrej jar nix koss. Charly Jansen

Entdecken Sie den Unterschied
 in Ihrer Sparkasse.

QR-Code scannen
 und mehr erfahren.

Individuelle Beratung für Generationen seit Generationen.

Die Sparkassen-Altersvorsorge.

 **Stadtsparkasse
 Mönchengladbach**

Der Unterschied beginnt beim Namen. Die Sparkasse begleitet viele Kunden seit Generationen und kennt die Bedürfnisse der Menschen. Das Ergebnis: Die Sparkassen-Altersvorsorge. Weitreichende Erfahrung, von der Sie ein Leben lang profitieren können. Mehr erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter sparkasse-mg.de. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

Neues Logistik-Zentrum in Rheindahlen

Im Rheindahlener Feld, südwestlich vom Ortskern, ist die Firma ABS (Archäologische Baugrund-Sanierung GmbH, Köln) damit beschäftigt in einem Abstand von 15 Metern 5 Meter breite und 1 Meter tiefe Gräben durch ein Grundstück zu ziehen, das der Firma IXOCON gehört und etwa 65.000 m² groß ist. Grundstückseigentümer sind dazu verpflichtet, vor Baumaßnahmen den Baugrund auf eventuelle Bodendenkmäler untersuchen zu lassen. Nachdem ein Bagger, besetzt mit einem sachkundigen Baggerführer, einen Graben gezo-



gen hat, wird die geglättete Grabenfläche von Fachleuten auf alte Hinterlassenschaften untersucht. Reste von Bauwerken und Tonscherben fanden die Fachleute

bereits im Oktober 2014. Es ist also nun so weit: Die Hamburger Firma IXOCON beginnt mit dem Aufbau eines Lo-



gistikzentrums in Rheindahlen. Die Entwicklung und -wenn gewünscht- schlüsselfertige Fertigstellung von Logistikstandorten ist das Kerngeschäft der Firma IXOCON.

Ein wichtiger Kunde von IXOCON ist zum Beispiel Volkswagen. Der neue Standort wird zur Zeit südwestlich von Rheindahlen mit etwa 70.000 m² vorbereitet, indem archäologische Erkun-

dungsgrabungen, die IXOCON bei der Kölner Fachfirma ABS in Auftrag gab, im Oktober und November 2014 durchgeführt wer-

Einen Bahnanschluss stellt IXOCON seinen Kunden am Standort Rheindahlen in Aussicht. Dieser würde dann in einem Bogen vom Bahnhofsgelände aus durch das Feld in das IXOCON Gelände geführt.

Die PKW- und LKW-Zufahrt erfolgt vom Kreisverkehr Erkelenzer Strasse / L370 her.

Auch ist vom Kreisverkehr aus zur Zeit ein archäologischer Erkundungsgraben zu sehen, damit beim bevorstehenden Straßenbau keine Verzögerungen erwartet werden müssen.

Anmerkung der Redaktion: Unsere Quellen sind die Websites der genannten Firmen.

Die Behauptung des kurz bevorstehenden Baubeginns leiten

den (siehe unsere einleitenden Bemerkungen).

Die nordöstlich benachbarten großen Gebäude, in denen Firmen wie MEHLER (Technische Textilien), GAL (lufttechnische Anlagen) und GV Logistik GmbH arbeiten, gehören der Firma IXOCON seit etwa 2007 und bieten aktuell 23.000 m² Logistikfläche.

Der Neubau südwestlich erweitert die Hallenflächen für weitere Kunden um 70.000 m² Logistik- und 3.500 m² Büro- und Sozialfläche.



Archäologische Erkundungsgrabung im Feld, Hintergrund Kreisverkehr am Ortsausgang Rheindahlen Richtung Erkelenz“

wir aus der Tatsache ab, dass IXOCON kein Geld für Erkundungsgrabungen in die Hand nehmen würde, wenn sie nicht unmittelbar danach beginnen könnten zu bauen.

Dank des Bürgervereins

Der Bürgerverein Rheindahlen e.V. bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben, dass auch im Jahre 2014 der St. Martinszug in Rheindahlen stattfinden konnte:

Bei der Polizei und der Freiwilligen Feuerwehr, Rheindahlen, bei allen Sammlerinnen und Sammlern, bei allen Helfern, welche die Martinstützen packten, dem Malteser Hilfsdienst, der Geschäftswelt in Rheindahlen für viele Spenden, den vielen na-

menlosen Spendern, der Will Sommer Grundschule, den Lehrern, dem Hausmeister und den vielen Eltern, die als Zugbegleiter tätig waren, den fünf Musikantengruppen im Zug, dem St. Martin Axel Klerx und dem armen Mann Werner Camps. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Familien, die ihre Fenster festlich beleuchtet hatten, hier ein besonders herzliches Dankeschön den Bewohnern der St. Peter Straße.

Ihr persönliches
Sportstudio



Weihnachtsspecial
Statt ~~37,90€~~ nur **32,90€**
pro Monat bei Abschluss
eine Jahresvertrages bis
31.12.2013

activita[®]
Vitalstudio

14 Tage kostenlos testen – 02161 - 575 45 26

- ✓ Gesundheitsorientiertes Gerätetraining
- ✓ Kurse
- ✓ Rehabilitationssport
- ✓ Ernährungsseminare
- ✓ Wohlfühlatmosphäre

Gladbacher Str. 5 • 41179 Mönchengladbach • www.activita-mg.de



Steinbildhauerei
Anotke

Meisterbetrieb

Hardter Str. 14-16
41179 Mönchengladbach
Rheindahlen

Tel.: 02161/580314
Fax: 02161/571564

Eiserner Rhein

Der Eiserner Rhein nur einspurig? Wie viele Züge sollen denn über ein Gleis pro Stunde fahren? Die Regionalbahn dürfte von Rheindahlen bis Rheydt etwa fünf Minuten unterwegs sein. So lange ist das Gleis für einen entgegenkommenden Zug blockiert. Nun könnte man natürlich im vorgeschriebenen Sicherheitsabstand einen weiteren Zug folgen lassen, aber irgendwann fährt auch mal ein Zug in die Gegenrichtung. Spätestens wenn die Regionalbahn von Mönchengladbach Richtung Dalheim fährt. Und was ist bei einer Betriebsstörung? Ein Zug bleibt einfach auf der eingeleigten Strecke liegen. Es ist doch nicht sofort eine Ersatzlok zur Stelle - oder es springt ein Güterwagen aus der Schiene. Wie lange steht dann die Strecke nicht zur Verfügung. Für den Gütertransport ist also mindestens ein zweites Gleis nötig. Sind mit einem zweiten Gleis alle Randbedingungen erfüllt? Kann man dann Güterzüge mit 250 Achsen und einer Gesamtlänge von 700 m mit etwa 90-120 km/h auf dieser Strecke fahren?

F. Pohl
Rheindahlen

zum Artikel: Der Eiserner Rhein kommt ganz bestimmt 2015:

Erstmal habe ich mich sehr gefreut, dass der Bürgerverein Rheindahlen sich so intensiv mit dem Thema Eiserner Rhein beschäftigt. Und ich finde es richtig gut, dass Charly Jansen mit seinem Artikel die Bevölkerung in Rheindahlen mal ein wenig aufgerüttelt hat.

Seit dem Jahre 2000 gibt es eine kleine Arbeitsgruppe Eiserner Rhein in Rheindahlen mit nur vier Leuten, und wir wären glücklich gewesen, wenn wir aus der Bevölkerung in Rheindahlen mehr Unterstützung erfahren hätten.

Unsere Gruppe hat intensiv mit den anderen Initiativen in Krefeld, Mönchengladbach (ERWIN), Wegburg, Roerdalen/Roermond und der Milieufederatie Limburg zusammengearbeitet und versucht, die Reaktivierung der historischen Trasse zu verhindern. Weil es in den letzten Jahren ruhig um das Thema geworden

war, wurde die auch die Arbeit in den Gruppen weniger und einige sind auch auseinander gefallen.

In den letzten Tagen erhielt ich aus Krefeld eine Nachricht mit einem Entwurf für eine Resolution zum Eisernen Rhein, die möglichst in allen Städten am mittleren Niederrhein und in der Provinz Limburg von den gewählten politischen Vertreterinnen und Vertretern und damit von über 1 Million Bürger und Bürgerinnen verabschiedet und unterzeichnet werden und an das Bundesverkehrsministerium geschickt werden sollte. In der Resolution geht es nicht um die Verhinderung einer der vorgeschlagenen Varianten. Denn man ist der Auffassung, dass auf irgendeiner Strecke der Eiserner Rhein kommen wird und dann alles getan werden muss, den Schienenverkehrslärm in den betroffenen Städten zu mindern.

Ich habe diesen Entwurf an unseren Bezirksvorsteher Arno Oellers weitergeleitet mit der Bitte, sich dafür zu einzusetzen, dass der Rat der Stadt diese Resolution verabschiedet. In Krefeld hat der Planungsausschuss das bereits getan, und der Rat der Stadt Krefeld muss noch folgen.

Hier hat Charly Jansen vollkommen recht, die Politiker müssen handeln!!!!

Dass nun der Eiserner Rhein bereits 2015 kommt, glaube ich persönlich nicht.

Selbst wenn Belgien und die Niederlande sich auf die Reaktivierung der historischen Trasse geeinigt haben sollten, gibt es noch das große ABER, und das ist der Nationalpark De Meinweg. Er steht auf der Liste der zu schützenden Gebiete ganz oben, und ich kann mir nicht vorstellen, dass dort zig Güterzüge pro Tag durchfahren dürfen. Man hat dazu auch schon Überlegungen angestellt, und zwar: eine Untertunnelung. Das kostet Zeit und Geld. Oder eine Umfahrung des Gebietes. Dafür muss eine Strecke gesucht und gebaut werden.

Außerdem ist die historische Trasse absolut nicht leistungsfähig, es sei denn, sie wird zweigleisig ausgebaut und elektrifiziert, auch das dauert. Hoffen wie einfach mal weiter!!!

Helga Breuer
Für die Arbeitsgruppe Eiserner Rhein Rheindahlen

1. Advent in Genhülsen

Am 1. Advent, 30. November, wird ab 16 Uhr in Genhülsen auf dem Parkplatz vor Haus Heinen gefeiert. Die Kinder schmücken den Weihnachtsbaum, es gibt Waffeln, Gebäck, Würstchen und Reibekuchen, Glühwein und Kakao und natürlich kühle Getränke für Groß und Klein. Eine schöne Gelegenheit für einen lockeren Plausch unter Dorfnachbarn, der untermalt wird von vorweihnachtlicher Musik, dargeboten vom Quartettverein Genhülsen und dem Jugendblasorchester Günhoven. Auch Nicht-Genhülsener, die sich mit dem Ort verbunden fühlen, sind natürlich willkommen. Auf nach Genhülsen - hier bewegt sich was!

Vor 50 Jahren...



...waren die beiden Außen Erwin Poetsch (li) und Wilfried Krippner Schüler von Werner Kunschke auf der Technikerfachschule in Mönchengladbach. Kunschke half ihnen, eine fundierte Ausbildung zu haben. Nun trafen sie sich unter anderen Vorzeichen wieder. Werner Kunschke ist Schriftführer im Bürgerverein Rheindahlen und half mit beim St. Martinstütenpacken. Seine beiden ehemaligen Schüler standen ihm dabei tatkräftig zur Seite. Und alle drei hatten dabei ihre helle Freude. Und im nächsten Jahr sind sie wieder dabei.



ST. HELENA
apothek

ST. HELENA
apothek

*Wir wünschen
allen ein
gnadenreiches
Weihnachtsfest
und
ein gesundes
Jahr 2015 !*



Ihr

Gesundheitsteam

der St. Helena Apotheke

Bürgerverein Rheindahlen schickt offenen Brief an den Vorstand der DB Baas Charly Jansen: „Wir erwarten Antworten.“

An Herrn
Dr. Rüdiger Grube
Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Bahn AG und der DB ML AG



Bürgerverein Rheindahlen e.V.
Laniostraße 23
41179 Mönchengladbach
tel. 0 21 61 / 57 10 19 - mail: chaja@t-online.de

Potsdamer Platz 2
10785 Berlin

Mönchengladbach, den 11. November 2014

Offener Brief

Eiserner Rhein

Sehr geehrter Herr Grube,

davon ausgehend, dass Sie mit dem Begriff „Eiserner Rhein“ etwas anfangen können, wende ich mich als Vorsitzender des „Bürgerverein Rheindahlen e.V.“ an Sie mit der Bitte um eine Stellungnahme.

Aufgrund der Pressemitteilungen und der öffentlichen Diskussion der letzten beiden Jahre ist die Bevölkerung Rheindahlens äußerst beunruhigt. Immer wieder wird gefragt: Wird der „Eiserne Rhein“ wieder entstehen. Eine Wiederbelebung der Strecke würde für die Rheindahlener schlimme Folgen haben. Nicht nur, dass der Ort gänzlich zerschnitten würde, sondern eine nicht mehr aufzufangende Lärmbelästigung durch die erhebliche Anzahl der Güterzüge würde den Anwohnern des „Eisernen Rhein“ zugemutet.

Da in der Öffentlichkeit aber auch immer wieder der Eindruck vermittelt wird, dass es zu einer Wiederbelebung des „Eisernen Rhein“ nicht kommen werde, machen uns aber einige Fakten hellhörig. Wir sehen im Bereich des Brückenbaus zwischen Rheindahlen und Dalheim (Bundesgrenze) und durch die Neuansiedlung großer Industriekomplexe mit angebotenen Gleisanschluss unseren Verdacht bestätigt, dass der „Eiserne Rhein“ nicht abgeschrieben ist. Wir wissen auch, dass die Entscheidung nicht nur politisch getroffen wird, weil der Deutschen Bahn bei einspuriger Gleisführung Bestandsschutz und der Verzicht auf Lärmschutz eingeräumt sei. An Sie als „Besitzer“ der Strecke stellen wir deshalb folgende Fragen:

1. Geben Sie uns bitte eine Erklärung für die in den letzten Jahren erstaunliche Bauarbeit an neuen Brücken. Dabei erbitten wir auch eine Aufklärung darüber, warum die Brücken so gebaut wurden, dass in Zukunft dort ohne Komplikation zwei Schienenstränge angelegt werden können, wo heute nur ein Schienenstrang liegt. Die Brückenkonstruktionen sind wesentlich tragfähiger ausgelegt als die vorigen Konstruktionen.
2. Können Sie aufgrund von Prognosen Zahlen vorlegen, aus denen ersichtlich wird, wie viele Züge am Tag den Bahnhof Rheindahlen passieren werden und würden,
 - a) bei den zur Zeit schon bestehenden Siemens-Bahnprüfcenter in Wegberg-Wildenrath und demnächst in Rheindahlen durch das neu gegründete Logistik Zentrum, Bauherr IXOCON
 - b) bei voller Inanspruchnahme der Strecke durch den „Eiserner Rhein“ von und in die Niederlanden?

Die Frage 2a müsste aufgrund der zeitnahen Verwirklichung der Betriebspläne vorgenannter Firmen leicht zu beantworten sein. Ich bin mir aber auch sicher, dass die Frage 2b aufgrund Ihrer langfristigen Überlegungen eine rasche Beantwortung Ihrerseits findet, planen Sie doch etwas, das die Bevölkerung und damit Ihre Kundschaft unmittelbar betrifft.

3. Nach uns vorliegenden Informationen hat Belgien gegenüber den Niederlanden das Recht, eine Bahnlinie zur Anbindung des Hafens Antwerpen an das Ruhrgebiet über niederländisches Territorium und über die historische Strecke, den Eisernen Rhein, zu betreiben. Können Sie diesen Sachstand ggf. auch aus technischen Gesprächen mit der niederländischen und belgischen Bahn bestätigen?

Darf ich Ihre Antwort bald erfahren?

Mit freundlichen Grüßen

Charly Jansen
Baas des Bürgervereins Rheindahlen

Das neue Prinzenpaar der Stadt



*Prinz Peter und Ihre
Lieblichkeit
Prinzessin Niersia Janie*

Am 3. Oktober 2015 soll es so weit sein Bahnverkehr MG - Roermond

Wir lesen auf der Home-Page von www.meinlijn.nl: „Roermond, 8. November 2014, heute öffnen wir symbolisch einen Meter Gleis der Meinlijn beim Grenzübergang von den Niederlanden nach Deutschland. Gut 23 Jahre nachdem der letzte Güterzug über den damaligen Eisernen Rhein fuhr, strahlen die Gleise an diesem Samstagmorgen wieder in der Sonne, die Ballaststeine zwischen den Schwellen wurden erneuert und alles, was zwischen den Gleisen wucherte, wurde weggeholt. In Zukunft werden hier keine schweren Güterzüge mehr fahren, sondern Lightrail-Züge,

eine umweltfreundliche Alternative, schnell und komfortabel, ohne Parkstress zwischen den Partnerstädten Mönchengladbach und Roermond zu pendeln. Die glänzenden Schienen heute sind nicht nur ein Zeichen für die Chance und die Hoffnung auf eine umweltfreundliche und schnelle Verbindung zwischen den Wirtschaftszentren Roermonds und des Ruhrgebiets, sondern machen auch aufmerksam auf die Nachricht des Tages, dass am 3. Oktober 2015, am Tag der deutschen Einheit ein Pendelzug zwischen Mönchengladbach und Roermond eingesetzt wird.

Der nächste SL: Weihnachtsausgabe:

FREITAG, 19. DEZEMBER

Öllisch bliff Öllisch

Vröher als Maanes hej hott noch et Saare,
doo hant sesch Bezirksvertreter net römmjeschlaare
doo so-ate sö stickum on brav bejenehn,
doo woss dann ennejede, werr send hej janz klehn,
wenn Maannes spreck, halde werr all ma de Schnuht,
Wenn werr oss net schecke, würrep dä oss eruht.

Ma hüüt send sö angeschders, wenn Arno dann spreck,
wenn man op ömm hü-et, dann hat he ma Jlöck,
Die vä-eme sesch wenn dann die Sitzung jereht es,
Et hat jede wat te saare, ma nie wat Jeschedes,
enne jede von denne kütt wischdisch sesch vüür,
On weil hä wat saare well, sääd hä jedes Kiier
Dr selleve Driet, paar Wö-ed lött hä uht,
Kenne kann et miej hü-ere, man väät ut dö Huut.
Oh joo, dä Arno dä mott man beduure,
Doch hä bitt en dä Appel, dä Appel, dä suure,
on denk bej sesch dann, wat send dat Bekloppde,
Wenn ma die Bezirksvertretung endlich verkloppde.
Ach, wat wü-er dat schön, werr donnt nix verlehre,
On esch wü-er sö loss, minn Ärbeht, die schwere.

Joo vröher bej Maanes, doo jo-af et Respekt.
Doo dööt net dä ehne demm angere weg.
Doo kosse sö all openanger noch bohe,
Kenne ehne Ding demm angere dö Ärbeht versohe.
Said dä Schwatte wat, hü-et dä angere noch toh,
On said dä Ru-e wat, leht Schwatt demm och ma sinn Roh.
Doch hüt, wo jede Knallkopp kütt doo erenn,
Du moss nix kenne, ma vresch mosste senn,
On emmer et Jejendehl von demm ma nur saare,
wat die angere ä-eves jrad hant vörrjeschlaare.
Et kütt nix doobej eruht, warömm dann ma och,
On su flött Dahle och hüüt om allerletzte Loch.

Drömm sach esch demm Arno: Treck ma kenn lang Schnuut,
driff die Männ mömm Knöppel de Bezirksvertränung ruut.
Donn janz höösch dinn Ärbeht, rejier möt Verstank,
jeschehde Lüüj bruck dat Rheindahlener Lank.
Vleckes meckstet wie Maanes, dä ding och wat hä wollt,
och wenn man ömm off dr Hengeschde versollt,
Dann said dä ma „Pöh“ on dri-en sesch erömm
On knipp ma e Öhske: mein Jott woor dat schön.

Dröm hü-er Arno, hü-er, wat esch desch nu sach:
Wenn angere muhle, halt dr Ball ma janz flach.
donn du ma dinn Ärbeht, lott angere ma Schwade,
Öllisch bliff Öllisch, on Dahle bliff Dahle.

Charly Jansen



A. KUHLEN
HEIZUNG
SANITÄR

Meisterbetrieb seit 1946

- Sanitärinstallationen
- Neuanlagen-Kundendienst
- Heizungsbau
- Solaranlagen

Beecker Straße 85 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: (0 21 61) 58 32 20 · Fax: (0 21 61) 58 35 40

JANSEN
NOBERT JANSEN • MALERMEISTER

Jansen Anstrich GmbH
 Am Wickrather Tor 71-73
 41179 Mönchengladbach
 Telefon 0 21 61 / 58 02 80
 www.jansen-malermeister.de

 **Heinrich Olland**
 BEDACHUNGEN
 GmbH
 Tel. 57 22 88 Am Ackerpfad 4
 41179 MG

 **Parkett Günther**
 Meisterbetrieb für Parkett- und Fußbodentechnik
 Massivparkett- und Fertigparkettverlegung
 Altbodenrestaurierung - Umweltfreundliche Versteigung
 Michael Günther Tel. 02161-580113
 Laniestraße 26 guenther@parkett-guenther.de
 41179 MG www.parkett-guenther.de
 Handy: 0172-291153

TEXTILPFLEGE MEURER
HANS GEORG MEURER
 ODENKIRCHENER STR. 19
 41236 MG-RHEYDT
 TELEFON 0 21 66 / 4 28 34

Friedhelm Reuter

 Heizung - Sanitär - Klima
 Energie - Einsparung
 Wartung u. Kundendienst
 Am Grotherather Berg 32
 41179 MG - Fax: 02161 / 57 14 13
 Tel.: 02161 / 58 13 33
 Mobil 0172/6313279

Gebr. Jansen
 IHR FAMILIÄRES KÜCHENHAUS
 www.kuechenhaus-jansen.de

Franz Josef Zimmer
 GAS- UND WASSERINSTALLATION
 HEIZUNGSBAU

 Günhovener Str. 35 41179 Mönchengladbach
 Tel.: 0 21 61 / 58 06 15 · Fax 0 21 61 / 57 08 85

HÖRAKUSTIK HAMACHER

 Das Leben hören
 Kreuzherrenstraße 5 · MG-Wickrath
 Telefon 02166-146123
 www.hoerakustik-hamacher.de

REDUZIERT
Ess- und Eckbankgruppen
Seniorenbetten * Rahmen * Matratzen

Eckbankgruppe Picolino weiß 1.214,-
 Eckbank (140 x 140 cm), Tisch (80 x 80 cm) und 2 Stühle **1.298,-**

Eckbankgruppe Borkum Kernbuche 1.612,-
 Eckbank (124 x 161 cm), Tisch (100 x 70 cm) und 2 Stühle **1.198,-**

Alles noch vor Weihnachten lieferbar.
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.30-18.30 Uhr • Sa.: 9.30-16.00 Uhr
 Voosener Str. 64-66 • MG-Günhoven • Tel.: 0 21 61 / 58 85 80

Reisebüro Daniel Plum
 Reiseland St.-Helena-Platz 1
 Reisebüro Daniel Plum 41179 Mönchengladbach
 Tel.: 02161-5763507 info@reisebueroaplum.de
 Fax: 02161-5763516 www.reisebueroaplum.de

„Die Bäckerei für Sie“
Bäckerei Hommers
 Mühlentorplatz 17
 Telefon 57 03 72

ELEKTRO FC
 Installationen - Hausgeräte
Franz & Heiko Cohnen GbR
 Am Kapellchen 23
 41179 Mönchengladbach
0 21 61 / 58 30 99

LUDWIG - DACH
 Dachdeckermeisterbetrieb
 Dahlemer End 71 · 41179 MG
 Telefon (02161) 57 16 70
 Mobil 0173 / 844 60 78


 Wichtige Informationen und Termine
 aus RHEINDAHLEN finden Sie hier:
 www.gewerbekreis-rheindahlen.de

Christian Heinrichs
 Meisterbetrieb
 Fliesen-, Platten-, Mosaik- und Natursteinarbeiten
 Schubertstraße 5 · 41189 MG
 Tel. 0 21 66 / 610 10 60
 Fax 0 21 66 / 610 10 61


 Mitglied im Verband Deutscher Rohr- u. Kanalarbeitsunternehmen e.V.
 Kanal TV/Ortung
 Hochdruckspülen
 Kanalsanierung
 Dichtheitsprüfung DIN 1610
MT Michael Timmers http://mon.de/nr/timmers
ROHR- u. KANALREINIGUNG
 Tag + Nacht · Sonn- + Feiertag *Dahle es joot!*
Mönchengladbach (02161) 30560
 Küche · Dusche · WC · Waschbecken
 Problemlösungen rund um den Kanal für Haushalt + Gewerbe + Industrie

ATELIER ABO
 Kunst & Rahmen nach Maß
 Fotografie

 St.-Helena-Platz 2-6, 41179 MG
 Beratung/Verkauf 0170-2348988
 www.atelier-abo.de

Buch: Rheindahlen, Vereine, Gemeinschaften und Geschichten, 9,90 Euro in unserer Redaktion

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

Ihr Allround-Handwerker für fast alle Fälle

 Achim Kroll
 mobil: 0178/2306770
 Tel. 02161/895187

Radsport U. OELEN
 Fahrrad-Fachhandel Meisterbetrieb
 Flachsbleiche 8
 (Ecke Dorthausen/Gladbacher Straße direkt an der B 57)
 Tel. 0 21 61 / 57 12 09
 E-mail: radsport-oelen@arcor.de
 Reparaturservice - Ersatzteile - Zubehör

Thalersche Buchhandlung e. G.

 Kleiner Driesch 10
 ☎ 02161 / 57 21 05
 www.thalersche.de

Buch: RheinDahlen - Geschichte in Bildern, Band II, 14,80 Euro in unserer Redaktion